



Grußwort zum Abschied

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach 16 intensiven und erfüllenden Jahren endet am 31. Juli 2025 meine Zeit als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde Teningen. Der Abschied fällt mir nicht leicht, vieles ist in dieser Zeit gemeinsam gewachsen, viel Herzblut steckt in den Projekten, Begegnungen und Entwicklungen dieser Jahre. Aber es gilt, die Spielregeln der Demokratie zu respektieren. Alles im Leben hat seine Zeit.

Wenn ich zurückblicke, dann sehe ich eine Gemeinde, die sich kraftvoll und mit Zuversicht weiterentwickelt hat. Wir haben gemeinsam vieles auf den Weg gebracht: neue Kitas und Schulen gebaut, moderne Betreuungsangebote geschaffen, unsere Infrastruktur ausgebaut und Zukunftsthemen wie Bildung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit aktiv angepackt. Die Theodor-Frank-Schule mit der Mediathek, die sanierte Nikolaus-Christian-Sander-Schule, der Kindergarten in Nimburg mit der Mensa für die Grundschule und die Sporthalle in Köndringen sind sicherlich die größten sichtbaren Projekte gewesen. Es würde den Rahmen dieses Grußwortes sprengen, alles aufzuzählen. Auch finanziell steht die Gemeinde gut da – besonders im Vergleich mit anderen. In einer Zeit, in der viele Gemeinden bereits Kassenkredite in Anspruch nehmen müssen, verfügen wir noch über liquide Mittel. Vor allem auch darum, weil es gelungen ist, von EU, Bund und Land hohe Förderungen zu erhalten. Die förderoptimierte Umsetzung der Projekte war ein Kern meiner Arbeit. Mein Dank geht hier an die Fördergeber und die Abgeordneten in Bund und Land, die dies unterstützt haben. Alleine wäre dies nicht zu bewältigen gewesen. Es gelang, ein starkes Netzwerk zu flechten, das trägt.

Doch viele Erfolge sind nicht auf den ersten Blick im Ortsbild sichtbar. Besonders am Herzen lag mir stets die Beteiligung junger Menschen – dass heute junge Erwachsene im Gemeinderat sind und ein Jugendbeirat existiert, ist ein starkes Zeichen gelebter Demokratie.

Mit der älteren Generation stand ich stets in enger Verbindung. Kaum eine Woche ohne einen Jubilarsbesuch. Mit der Schaffung des Seniorennetzwerks und der Ansiedlung des Evangelischen Stifts sind Meilensteine in der Seniorenarbeit entstanden.

Ein weiterer Schwerpunkt war und bleibt der Klimaschutz. Dass unsere Nahwärme Teningen GmbH inzwischen weit über die Gemeindegrenzen hinaus Beachtung findet, ist eine sehr beachtliche Leistung. Sie ist ein gutes Beispiel dafür, wie wir lokal Verantwortung für globale Herausforderungen übernehmen können. Die Bürgerenergiegenossenschaft Teningen eG ist ein wichtiger Baustein für eine nachhaltige Entwicklung.



Fortsetzung auf Seite 3

1 Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de

Sprechzeiten: Mo. 8–12 und 14–16 Uhr,
 Di. 8–12 Uhr, Mi. 8–12 und 14–16 Uhr, Do. 8–12
 und 14–18 Uhr, Fr. 8–12.30 Uhr

Bbeauftragte für Menschen mit Behinderung: Alexandra Haas, E-Mail: inklusion@teningen.de, Tel.: 0170 5547705

Seniorenbeauftragte: Gabriele Bürklin,
 E-Mail: gabi.buerklin@web.de, Tel.: 0177
 1904360.

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Der nächste Termin für die Bürgermeister-Sprechstunde wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Hans-Ulrich Lutz (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Mo.+Mi.+Fr. 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Do.
 16.00 bis 18.00 Uhr

1 Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne:

Freitag, 1.8.: alle Ortsteile

Grünschnittentsorgung:

Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen:
 Täglich: 9 bis 12, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis
 12, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach:
 jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr.
 Bindematerial bei der Anlieferung auf dem
 Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.



Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel.
 0175 / 7225427

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Recyclinghof Teningen:

Jeden Do. von 16.30 bis 18.30 Uhr und jeden
 Sa. von 9 bis 13 Uhr (Wiedlemattenweg, beim
 Bauhof Teningen)

Bereitschaftsdienste Apothekennotdienstbereitschaft

Unter der kostenfreien Rufnummer 0800 /
 0022833 (24 Stunden erreichbar) erfährt man
 tagesaktuell, welche Apotheke Notdienstbe-
 reitschaft hat.

**Der aktuelle Apothekennotdienst ist auf
 der Website www.lak-bw.de abrufbar.**

Kostenfreie Rufnummer 116117 für den
 allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlichen
 Notfalldienst.

Zahnärztliche Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist erreichbar
 unter Telefon 01801 / 116116 (0,039 Euro/
 Min). Weitere Infos unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>.
 Hier erhält man Auskunft, welche Zahnarzt-
 praxen in der unmittelbaren Umgebung Not-
 dienst haben.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Emmendingen

Kreiskrankenhaus Emmendingen, Garten-
 straße 44. Öffnungszeiten: Montag, Dienst-
 tag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr; Mittwoch, Frei-
 tag 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertage
 10 bis 18 Uhr.

Kinder-Bereitschaftspraxis Freiburg

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin,
 Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg. Öff-
 nungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis
 22.30 Uhr; Freitag 16 bis 22.30 Uhr; Samstag,
 Sonntag, Feiertage 8 bis 22.30 Uhr.

Augen-Bereitschaftspraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg, Kilianstraße 5,
 79106 Freiburg. Öffnungszeiten: Samstag,
 Sonntag, Feiertage 8 bis 18 Uhr.

Kassenärztliche Vereinigung BW

Notfallnummer 0180 / 1116116.

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter Tel.
 0180 / 5843763 erfragt werden.

Notruf-Fax nur für Hör- u. Sprachgeschädigte:
 Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuer-
 wehrleitstelle).

Fahrdienst für behinderte Menschen durch DRK-Kreisverband Emmendingen

Anmeldungen Montag bis Freitag von 9 bis
 12 Uhr unter Telefon 07641 / 4601-43 oder
FfbM@drk-emmendingen.de.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstr. 4, Tel. 07641 / 9626980, Fax
 07641/96269829, E-Mail: info@sst-teningen.de. Geschäftsleitung: Eveline Mießmer.

Hospizdienst Emmendingen-Teningen- Freiamt:

Mitarbeiter des Hospizdienstes be-
 gleiten schwerkranke Menschen in ihrer letz-
 ten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie
 kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Be-
 treute Wohnen und ins Krankenhaus. Der
 Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei.
 Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641/
 44001.

**Pflegestützpunkt (07641/451-3091), Senio-
 renbüro (07641/451-3092) und Betreuungs-
 behörde (07641/451-3093) des Landkreises
 Emmendingen,** Romaneistraße 3 in Emmen-
 dingen, E-Mail: [pflegestuetzpunkt@landkreis-
 emmendingen.de](mailto:pflegestuetzpunkt@landkreis-

 emmendingen.de), Website: [www.landkreis-
 emmendingen.de/pflegestuetzpunkt](http://www.landkreis-

 emmendingen.de/pflegestuetzpunkt)

Außensprechstunden des Pflegestütz- punktes des Landkreises Emmendingen

Außensprechstelle Endingen (Bürgerhaus/St.
 Jakobsgässli 4): Dienstag 10 bis 15 Uhr, Frau
 Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 / 451-3025

**Nachbarschaftshilfe in Zusammenarbeit
 mit der Gemeinde Teningen und dem
 Caritasverband für den Landkreis Em-
 mendingen** Tel. 07641/9214-602, Mail: [nach-
 barschaftshilfe@caritas-emmendingen.de](mailto:nach-

 barschaftshilfe@caritas-emmendingen.de)
 oder Tel. 07641/ 5806-33, Mail [i.lehmann@
 teningen.de](mailto:i.lehmann@

 teningen.de)

Kreissenorenrat des Landkreises:

www.kreissenorenrat-emmendingen.de.

Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum (Ludwig-Jahn-Straße 2)

Öffnungszeiten vom 31. Juli bis 12. Septem-
 ber: Dienstag und Mittwoch 14 bis 17 Uhr.
 Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr. Fällige
 Medien können jederzeit über den Rückgabe-
 kasten zurückgegeben werden.

Rebay-Haus Teningen

Hilla von Rebay war die Gründungsdirektorin
 des Guggenheim-Museums in New York. Das
 Rebay-Haus zeigt Originalwerke der Malerin
 und eine biografische Dokumentation. Das
 Museum macht Sommerpause bis 14. Septem-
 ber. Sonderöffnungen sind nach Voranmel-
 dung unter rebay-foerderverein@t-online
 oder 07641 / 49421 (AB) möglich.

Förderverein Anwesen Menton / Heimat- museum Menton

Überdurchschnittlich große bäuerliche Hofan-
 lage aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhun-
 derts. Die Dauerausstellung stellt die örtliche
 Sozial- und Wirtschaftsgeschichte in den Mit-
 telpunkt, mit einer Dokumentation des alten
 Dorfhandwerks. Aktuelle Sonderausstellung:
 „Teningen und seine Ortsteile im Wandel der
 Zeit“, eine Fotoausstellung anlässlich des 50-
 jährigen Jubiläums der Gesamtgemeinde Ten-
 ningen. Öffnungszeiten: Jeden ersten Sonn-
 tag des Monats von April bis Oktober von 14
 bis 17 Uhr. Sonder- oder Gruppenführungen
 nach Terminabsprache bei Frau Schott, Ge-
 meinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-71. Für
 weitere Veranstaltungen bitte die Medien be-
 achten.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um
 10 Uhr). Telefon 5806-45, Fax 5806-81,
 E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um
 10 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am
 Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42,
 Emmendingen, Tel. 07641 / 9380 - 0, E-Mail:
anzeigen@wzo-nord.de, Fax 07641 / 9380 - 50

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.

Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.

Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Tele-
 fon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2022. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.

Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, 79115 Freiburg.

Teningen ist ein starker Wirtschaftsstandort, und ich danke allen Unternehmerinnen und Unternehmern, allen Betrieben und ihren Mitarbeitenden, die sich tagtäglich mit großem Engagement einbringen, Arbeitsplätze schaffen und unsere Gemeinde wirtschaftlich stark und zukunftsfähig halten. Der regelmäßige Austausch mit Ihnen war mir stets ein besonderes Anliegen.

Ein ganz besonderer Dank gilt den zahlreichen Vereinen in allen Ortsteilen. Sie sind das Rückgrat unseres Gemeinwesens – und die Zusammenarbeit mit ihnen war mir immer eine Herzensangelegenheit. Ob Sport, Musik, Kultur, Soziales oder Tradition: Überall dort, wo sich Menschen einbringen, entsteht Gemeinschaft. Ich denke mit Freude zurück an viele schöne Stunden bei Sportveranstaltungen, Festen, Konzerten oder Vernissagen – Begegnungen, die bleiben.

Auch schwierige Zeiten mussten wir gemeinsam durchstehen – sei es bei Naturereignissen wie dem Hochwasser oder im Umgang mit globalen Krisen wie der Pandemie, der Flüchtlingskrise oder den Auswirkungen des Ukrainekriegs. Doch gerade in diesen Momenten habe ich gespürt, wie stark das Miteinander in Teningen ist. Der Zusammenhalt, die Hilfsbereitschaft, das „Wir“ – all das ist hier keine Floskel, sondern gelebte Realität. Der Feuerwehr, dem DRK und der Polizei gilt hier mein Dank für eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ein besonderer Dank gilt all jenen, mit denen ich in den vergangenen Jahren gemeinsam wirken durfte: den Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung, den Ortschaftsräten, dem Gemeinderat, den Vertretungen von Kirche, Schule, Wirtschaft und Zivilgesellschaft – und all den Menschen, die sich im Stillen und oft unbemerkt für andere einsetzen. Sie alle haben dazu beigetragen, dass die Gemeinde mehr ist als ein Ort – sie ist für viele Menschen, für mich und für meine Familie Heimat.

Im Zentrum meiner Arbeit stand und steht für mich immer der Mensch. Es war stets mein Bestreben, die Dinge voranzubringen und das Leben der Menschen ein kleines Stück einfacher, angenehmer, schöner und besser zu machen. Die Zeit wird in der rückwirkenden Betrachtung zeigen, ob dies gelungen ist.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge übergebe ich nun das Amt. Ich freue mich auf neue Lebensabschnitte, aber ich werde diese Zeit niemals vergessen – sie hat mich geprägt, erfüllt und reich beschenkt. Auch wenn es Situationen gab, die nicht einfach und manchmal auch sehr belastend gewesen sind – besonders in den vergangenen beiden Jahren – so überwiegt doch das Positive bei Weitem. Die Ergebnisse sprechen für sich, und ich scheidet ohne Groll und mit tief empfundener Dankbarkeit für diese Zeit aus dem Amt.

Meinem Nachfolger wünsche ich eine glückliche Hand, gute Entscheidungen und dass auch er im Interesse der Gemeinde auf so viel Unterstützung bauen kann, wie ich sie erfahren durfte.

Teningen, Köndringen, Nimburg, Heimbach, Bottingen und Landeck – sie werden mir weiterhin am Herzen liegen. Ich bleibe unserer Gemeinde verbunden und gewogen – als Bürger, als Mitmensch und vielleicht künftig auch wieder als Gast bei der einen oder anderen Veranstaltung. Es würde mich freuen, wenn sich unsere Wege wieder kreuzen.

Ihnen allen wünsche ich persönlich alles Gute, Gesundheit, Zuversicht – und unserer Gemeinde weiterhin eine gute Zukunft und Gottes Segen.

Mit einem aufrichtigen Dank und in großer Verbundenheit

Ihr

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Die Verwaltung informiert

» Öffentliche Bekanntmachung – Amtseinführung Bürgermeister Berthold Schuler

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am **Freitag, dem 1. August 2025, 19.00 Uhr**, findet im **Bürgersaal des Rathauses Teningen** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Wahl eines Mitglieds des Gemeinderates zur Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters
2. Vereidigung und Verpflichtung von Berthold Schuler als Bürgermeister der Gemeinde Teningen
3. Grußworte
4. Schlussworte von Bürgermeister Berthold Schuler

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Hinweis: Der Zugang zum Bürgersaal erfolgt über den Innenhof (von der Riegeler Straße).

» Während der Sommerferien

Keine Donnerstagabend-Sprechstunde

Während der Schulferien (31. Juli bis 13. September) findet in den Dienststellen der Gemeindeverwaltung Teningen donnerstags von 16 bis 18 Uhr keine Sprechstunde statt.

Im **Rathaus Teningen** gelten in dieser Zeit folgende Sprechzeiten:

- Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr;
- Dienstag 8 bis 12 Uhr;
- Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr;
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr;
- Freitag 8 bis 12.30 Uhr.

» Standesamt Teningen

Trautermine an Wochenenden

Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten können an einem Wochenende im Monat freitags nachmittags (bis 16 Uhr) und samstags vormittags (9 bis 12 Uhr) standesamtliche Trauungen stattfinden. Dies ist **im Jahr 2025** an folgenden Terminen möglich: 8./9. und 29./30. August, 12./13. und 19./20. September, 24./25. Oktober, 14./15. November, 19./20. Dezember. Nach der gesetzlichen Regelung ist bei Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeit eine zusätzliche Gebühr von 110 Euro zu erheben. Um rechtzeitige Anmeldung (spätestens etwa vier Wochen vor dem gewünschten Termin) wird gebeten. Auskünfte erteilt das Standesamt, Telefon 07641 / 5806-45, E-Mail: standesamt@teningen.de.

» Alle Dienststellen der Gemeinde Teningen

Verwaltung am heutigen Mittwoch von 9.45 bis 14 Uhr geschlossen

Sämtliche Dienststellen der Gemeinde Teningen haben am heutigen Mittwoch, 30. Juli, aufgrund einer internen Veranstaltung vormittags ab 9.45 Uhr geschlossen. Für den Nachmittag gelten im Rathaus Teningen die üblichen Öffnungszeiten (14 bis 16 Uhr).

» Geländebegehungen durch Landschaftsplanungsbüro

Kartierungen für den kommunalen Biotopverbundplan der Gemeinde

Ein ausreichend dichtes Netzwerk an Biotopen ist entscheidend, um dem Artensterben entgegenzuwirken und die biologische Vielfalt zu erhalten.

Gemäß § 22 Absatz 2 NatSchG hat die Gemeinde Teningen die Erstellung eines **kommunalen Biotopverbundplans** für die Offenlandfläche des Gemeindegebiets fachgutachterlich beauftragt. Darin werden wertvolle Biotope (Kernflächen), Trittsteine und Potenzialflächen eines funktionalen Biotopverbunds identifiziert und Maßnahmenvorschläge erarbeitet. Die Umsetzung der empfohlenen Maßnahmen ist freiwillig und kann über Fördergelder aus dem Naturschutz, aber gegebenenfalls auch als Ökokonto-/Ausgleichsmaßnahme erfolgen.

Das Landschaftsplanungsbüro **faktorgruen** aus Freiburg führt daher im Auftrag der Gemeinde Teningen in den Jahren 2025 und 2026 **Geländebegehungen** im gesamten Gemeindegebiet durch.

Nach Abschluss der Geländearbeiten ist eine Öffentlichkeitsbeteiligung vorgesehen.

Für Fragen und Anregungen steht der Umweltbeauftragte der Gemeinde Teningen, Holger Weis, unter Telefon 07641 / 5806-55 zur Verfügung.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule mit Außenstelle	
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/9555710
Theodor-Frank-Schule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9540685
Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule Köndringen.....	07641/93349-0
Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule AS Heimbach.....	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg.....	07663/912287

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Kinderprogramm im JuZe Teningen

Kein Programm in den Sommerferien

Das KJB bietet für interessierte Kinder im Grundschulalter ein wöchentliches Kinderprogramm an. Weitere Infos gibt es auf dem Instagramprofil des Kinder- und Jugendbüros @kjb_teningen und auf der Homepage der Gemeinde Teningen unter www.teningen.de. Das Programm variiert von Woche zu Woche und es kann unter pädagogischer Anleitung des KJB-Teams gewerkelt, gebastelt, gebacken und gekocht werden. Das gemeinsame Spielen und das Erleben des Teningen JuZes gehören ebenfalls dazu.

Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch die Gemeinde Teningen finanziert. Eine Anmeldung ist nicht nötig! Bitte beachten: **In den Sommerferien findet kein Kinderprogramm statt.** Stattdessen wird der Teningen Ferienspaß mit vielfältigen Aktionen und Angeboten für Kinder und Jugendliche angeboten. Weitere Informationen dazu gibt es auf der Homepage unter Ferienspaß und eine Anmeldung ist über die E-Mail kjb@teningen.de möglich.

» Faltpan der Gemeinde Teningen

Neuaufgabe des Ortsplans

Die Gemeinde Teningen gibt in Zusammenarbeit mit der Verwaltungsverlag GmbH die Neuaufgabe des offiziellen Ortsplans inklusive Neubestückung der Ortstafeln und Aushangpläne heraus. Bei diesem ansprechend gestalteten Faltpan handelt es sich um ein zentrales Medium der Öffentlichkeitsarbeit unserer Gemeinde. Der Plan bietet eine wertvolle Orientierungshilfe und Informationsquelle – sowohl für langjährige Bürgerinnen und Bürger als auch für Neubürgerinnen, Neubürger und Gäste unserer Region. Allen Einrichtungen, Unternehmen und Gewerbetreibenden bietet sich erneut die Möglichkeit, ihre Leistungen und Angebote zu präsentieren und zugleich ihre Verbundenheit mit unserer Gemeinde zum Ausdruck zu bringen.

Als verantwortliche Ansprechpartnerin steht Gisela Pfrengle-Marian von der beauftragten Verwaltungsverlag GmbH zur Verfügung. Der gesamte Inhalt – einschließlich der Inserate – wird zusätzlich digital auf www.stadtplan.net interaktiv bereitgestellt und mit der offiziellen Homepage der Stadt www.teningen.de verlinkt. Inserenten erhalten dabei automatisch einen erweiterten Online-Eintrag mit vielfältigen Darstellungsmöglichkeiten: Neben Kontaktdaten können auch Logos, Öffnungszeiten, Bilder, Videos und ausführliche Unternehmensinformationen integriert werden. Darüber hinaus können über die integrierte Stellenbörse unbegrenzt kostenlose Stellenangebote veröffentlicht werden.

» Mediathek im Schulzentrum

Achtung, geänderte Öffnungszeiten!

Die Mediathek hat ab dieser Woche bis zum 12. September wie folgt geöffnet:

Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr;

Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Fällige Medien können wie gewohnt jederzeit über den Rückgabekasten zurückgegeben werden.

Sommer, Sonne, Strand und ...

Schwimmen! Die Mediathek präsentiert derzeit auf einem Thementisch Sachbücher zum Thema Schwimmenlernen sowie eine Auswahl an Romanen und Bilderbüchern rund um das Freibad- und Strandvergnügen.

Nachruf

Am 21. Juli 2025 verstarb im Alter von 60 Jahren unsere Mitarbeiterin

Claudia Kühn

Sie war seit 2011 bei der Gemeinde Teningen als Raumpflegerin tätig.

Wir danken Claudia Kühn für ihr Wirken und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

**Für die Gemeinde Teningen:
Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister**

» Gemeinde Teningen

Zweiphasiger städtebaulicher Realisierungswettbewerb „Brückenschlag“

Am 21. Juli fand im Rahmen des städtebaulichen Realisierungswettbewerbs Teningen „Brückenschlag“ eine Bürgerbeteiligung zur Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge in der Sport- und Winzerhalle in Köndringen statt.

Die Wettbewerbsergebnisse konnten durch die Bürgerschaft bewertet werden. An jedem der neun Beiträge stand ein iPad bereit, über das ein Feedback eingegeben werden konnte. 64 Personen besuchten die Ausstellung. Die Wettbewerbsbeiträge wurden jeweils zwischen 15 und 23 Mal bewertet.

Die Gemeinde Teningen hat sich für einen zweiphasigen städtebaulichen Realisierungswettbewerb entschieden. In Phase 1 wurden die Auslobungsunterlagen ausgegeben. Die Arbeiten konnten bis zum 29. November 2024 abgegeben werden, die Präsentationspläne bis zum 6. Dezember 2024. Am 13. Februar 2025 fand die erste Preisgerichtssitzung statt. Von 34 Arbeiten hat das Preisgericht neun Arbeiten für Phase 2 ausgewählt. Die noch im Wettbewerb verbleibenden Büros wurden aufgefordert, Überarbeitungshinweise des Preisgerichtes zu berücksichtigen. Die Preisgerichtssitzung in Phase 2 fand am 22. Juli statt.

Den ersten Preis erhielt Thomas Schüler Architekten Stadtplaner, Düsseldorf / Faktorgrün bdla, Freiburg. Zweitplatziert wurde VUWELA Büro für Städtebau und Landschaftsarchitektur, München. Den dritten Preis erlangte die Planschmiede Hansert + Partner mbb, Ortenberg.

Die Ausloberin hat für Preise und Anerkennung einen Betrag von 60.000 Euro (netto) zur Verfügung gestellt. Der Betrag wird wie folgt aufgeteilt: Erster Preis 26.000 Euro, zweiter Preis 20.000 Euro, dritter Preis 14.000 Euro.

Die prämierten Arbeiten werden ab dem heutigen 30. Juli im Bürgersaal des Rathauses ausgestellt. Die Arbeiten können zu den üblichen Öffnungszeiten besichtigt werden.





Die Gemeinde Teningen hat in Zusammenarbeit mit dem DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz ab September 2025 mehrere Einsatzstellen im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres anzubieten.

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR

Die Beschäftigungen können in Voll- oder Teilzeit erfolgen.

Die wesentlichen Aufgaben:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit im sozialpädagogischen Arbeitsfeld mit Kindern im Grundschulalter, unter anderem Unterstützung bei der Gestaltung des Freizeitangebotes und Mitarbeit in der Hausaufgabenbetreuung;
- Mitarbeit in der Ferienbetreuung.

Einsatzstellen

- Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen;
 - Vormittags und nachmittags in der kommunalen Schulkindbetreuung.
- Grundschule Heimbach und Nikolaus-Christian-Sander-Schule, Grundschule Köndringen;
 - Vormittags im Unterricht und in der kommunalen Schulkindbetreuung an der Grundschule Heimbach;
 - Nachmittags in der kommunalen Schulkindbetreuung an der Nikolaus-Christian-Sander-Schule, Grundschule in Köndringen.
- Antoniter-Grundschule Nimburg;
 - Vormittags und nachmittags in der kommunalen Schulkindbetreuung.

Ihre Qualifikationen:

- Altersspanne: grundsätzlich 15-26 Jahre, min. 18 Jahre bei den Einsatzstellen Heimbach/Köndringen;
- Interesse und Freude an der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter;
- Kreativität und Eigeninitiative;
- Geduld und Einfühlungsvermögen;
- Führerschein Klasse B wünschenswert.

Wir bieten:

Der Einsatz wird vom DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz als Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres pädagogisch begleitet. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.drk-baden.de>

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerbungsportal auf der Homepage. Die Stellen stehen allen Geschlechtern offen.

Ansprechperson:

Herr Schaar
Leitung der Schulkindbetreuung
0171 2760702 oder 07641 9540685

» Landesförderung

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) 2026

Das Ministerium Ländlicher Raum hat das Jahresprogramm 2026 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben. Es ist das zentrale Förderinstrument der Landesregierung zur Stärkung und Weiterentwicklung des Ländlichen Raums in Baden-Württemberg. Im Programmjahr 2026 werden die Fördermittel sowohl für die Schwerpunkte „Arbeiten“ und „Grundversorgung“, als auch „Innenentwicklung/Wohnen“ oder „Gemeinschaftseinrichtungen“ eingesetzt werden. Es können 2026 sowohl kommunale als auch private Investitionen gefördert werden. Nähere Information hierzu erhält man bei der Gemeindeverwaltung.

Die Aufnahme in das Programm erfolgt durch die Programmatscheidung des Ministeriums.

Die Ausschreibung für das ELR-Jahresprogramm 2026, die ELR-Verwaltungsvorschrift sowie weitere Informationen sind im Internet abrufbar unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>. Anträge auf Zuwendungen aus dem ELR 2026 sind **bis spätestens 15. September 2025** bei der Gemeindeverwaltung Teningen, Frau Schönstein, Telefon 07641 / 5806-59, einzureichen.

» Fundbüro

Fundfahrräder

Fundfahrräder können Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16) abgegeben werden.



Bekanntmachung

» Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Berufs- und Einstiegsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst kennenlernen

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) lädt am **Freitag, 19. September**, unter dem Motto „Anders als Du denkst!“ zum ersten Karrieretag ein. An gleich zwei Standorten – in Karlsruhe und Stuttgart – haben Interessierte die Gelegenheit, sich über die vielfältigen Berufs- und Einstiegsmöglichkeiten bei einem großen öffentlichen Arbeitgeber im Ländle zu informieren.

Ob Ausbildung, duales Studium, Direkteinstieg oder berufliche Neuorientierung – die DRV BW ist eine moderne Arbeitgeberin mit gesellschaftlichem Sinn und Zukunft. Neben umfassenden Informationen rund um die Arbeitswelt des Rentenversicherungsträgers in der Region Baden-Württemberg erwarten die Besucherinnen und Besucher an diversen Stationen interaktive Einblicke in Themenwelt der Sozialversicherung, Informationsangebote zu den vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten, persönliche Gespräche mit Mitarbeitenden, Studierenden und Auszubildenden sowie Bewerbungstipps aus erster Hand.

Veranstaltungsdetails: 19. September von 12 bis 18 Uhr in Karlsruhe, Gartenstraße 105, und Stuttgart, Adalbert-Stifter-Straße 105. Der Eintritt ist frei, Anmeldung über das Kontaktformular auf www.deinkarrieretag.de.

Weitere Informationen zum Karrieretag und zu aktuellen Stellenangeboten finden Interessierte unter www.drwbw.de/karriere.

» Öffentliche Bekanntmachung

Ankündigung von Kartierungsarbeiten

Die TransnetBW GmbH mit Sitz in Stuttgart betreibt als Übertragungsnetzbetreiber das Höchstspannungsnetz in Baden-Württemberg. Im Zuge des Netzausbaus errichtet TransnetBW derzeit im Rahmen des Projektes Netzverstärkung Badische Rheinschiene das Umspannwerk Eichstetten am bestehenden Standort neu. Im Zusammenhang mit dem Neubau muss auch das Endfeld der bestehenden 220-Kilovolt-Leitungsanlage 5120 verschwenkt und in das neue Umspannwerk eingeführt werden. In diesem Zusammenhang wurden zur Ermittlung und Erweiterung der Datengrundlage bereits 2023 biologische Kartierungen durchgeführt, welche nun fortgeführt werden, um die Vereinbarkeit des Vorhabens mit dem Natur- und Artenschutz zu prüfen.

Kartierungsarbeiten: Die Kartierungszeiträume orientieren sich an den verschiedenen Lebenszyklen der Fauna und Flora. Art und Umfang der Kartierungen sind abhängig von der Art bzw. Artengruppe, die kartiert wird, und erfolgen in Form von Begehungen und Sichtbeobachtungen. Für die Kartierungen ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte, private und öffentliche Wege und im Einzelfall Grundstücke zu betreten und/oder zu befahren. Eine Sondergenehmigung für die Nutzung der Wege ist hierzu nicht erforderlich. In der Regel werden sie zu Fuß durchgeführt und dauern – je nach Ziel der Kartierung – zwischen 15 Minuten bis zu mehreren Stunden pro Tag. Hierbei werden im Regelfall keine Schäden oder Einschränkungen verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese bei den unten genannten Kontakten angezeigt werden. Die Schäden werden zeitnah beseitigt oder in voller Höhe entschädigt.

Bekanntmachung und Termine: Die Kartierung erfolgt ab Kalenderwoche 34 im August 2025 bis einschließlich April 2026. Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Im Rahmen einer ortsüblichen Bekanntmachung bei den Kommunen werden der Öffentlichkeit bzw. den Eigentümerinnen und Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 EnWG mitgeteilt. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus der untenstehenden Flurstückliste.

Kontakt für Rückfragen: Hotline 0800 / 3804701, E-Mail: dialognetzbau@transnetbw.de.

Betroffene Flurstücke Gemeinde Teningen, Gemarkung Nimburg: 3091, 3368, 3370, 3815, 3819, 3821.

» Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss / Veröffentlichung des Vorentwurfs der punktuellen Flächennutzungsplanänderung „Agrartourismus Grub-Daniel-Hof“

Der gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Emmendingen - Freiamt - Malterdingen - Sexau - Teningen hat am 09.07.2025 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB beschlossen, die punktuelle Flächennutzungsplanänderung „Agrartourismus Grub-Daniel-Hof“ aufzustellen.

Anlass, Ziel und Zweck der Planung

Landwirtschaftliche Betriebe übernehmen im Schwarzwald eine wichtige Rolle hinsichtlich der Kulturlandschaftspflege, der Herstellung regionaler Bio-Produkte, der Brauchtumpflege und der Bereitstellung von Angeboten für Naherholung und Tourismus. Der Strukturwandel in der Landwirtschaft, der u.a. durch eine erschwerte Bewirtschaftung der Hanglagen sowie eine zunehmende Nahrungsmittelproduk-

tion in Industriebetrieben geprägt ist, gefährdet die Existenz vieler landwirtschaftlicher Betriebe.

Im Norden der Gemeinde Freiamt liegt, eingebettet zwischen Wiesen und Wäldern inmitten in einer schwarzwaldtypischen streubesiedelten Landschaft in der Gemarkung Hinterhöfe der 1761 erbaute Grub-Daniel-Hof, der ebenfalls vom oben beschriebenen Strukturwandel in der Landwirtschaft betroffen ist. Der Hof wird als Familienbetrieb bereits in der 9. Generation als Vollerwerb geführt und basiert auf der Tierhaltung und Bewirtschaftung von etwa 12 ha Grünland als wesentlichem Standbein. Neben der Landwirtschaft, die auch weiterhin im Vordergrund steht, braucht der Hof, um langfristig bestehen zu können, weitere Betriebszweige. So wird auf einer Fläche von etwa 6,6 ha zusätzlich auch Forstwirtschaft betrieben und in einer Hofbrennerei mit bestehendem Brennrecht werden alkoholische Erzeugnisse hergestellt. Als viertes Standbein hat sich in den vergangenen Jahrzehnten auch der Tourismus immer mehr entwickelt. Seit Ende der 1960er Jahre wurde der „Urlaub auf dem Bauernhof“ langsam entwickelt. Dabei stand immer die enge Verknüpfung zwischen der Landwirtschaft und dem Tourismus im Vordergrund. Die Bettenkapazität wurde dabei stetig ausgebaut, so dass vier Ferienwohnungen mit einer Belegkapazität für insgesamt maximal 23 Gäste, ergänzende Übernachtungsangebote wie Schlafen im „Häusle“ bei der Linde oder in einem Turm und zwei Wohnmobilstellplätze bestehen. Die Hauptzielgruppe dabei sind Familien mit kleinen Kindern, die aktiv am Leben auf dem Bauernhof teilhaben können.

Baulich wird der Grub-Daniel-Hof von drei großen Gebäuden geprägt: Dem ursprünglichen Bauernhof mit Wohnhaus und Scheune sowie zwei separate Erweiterungsgebäude. Hinzu kommen verschiedene bauliche Anlagen mit verschiedenen landwirtschaftlichen Nutzungen, wie beispielsweise einem Stall für Jungkühe und Hühner, sowie ergänzenden Angebote und Einrichtungen für touristischen Übernachtungsbetrieb (z. B. Frühstücks- und Gemeinschaftsraum, Sauna/Wellness, Pool, Sanitäranlage/Umkleide für Gäste, Spielplatz, Wasserspielplatz, Fußball- und Basketballspielfeld, Barfußpark).

Im Zuge der Weiterentwicklung des Hofes soll nun das Angebot an touristischen Übernachtungsmöglichkeiten erweitert werden, indem bis zu drei weitere Übernachtungsangebote in Anlehnung an das bestehende Häusle bei der Linde und zwei weitere Wohnmobilstellplätze hergestellt werden sollen.

Planungsrechtlich liegt der gesamte Grub-Daniel-Hof heute im Außenbereich, so dass Nutzungen heute nur im Rahmen der Privilegierung zulässig sind. Konkret bedeutet dies, dass land- und forstwirtschaftliche Nutzungen, sowie die Wohnnutzung zulässig sind, wobei jedoch schon die bestehende Wohnnutzung als Betriebsleiterwohnung der Landwirtschaft zugeordnet ist. Die nun geplanten behutsamen Erweiterungen wären dementsprechend im Außenbereich nicht zulässig, so dass nun, um das geplante Konzept umsetzen zu können und den Standort des Hofes langfristig zu sichern, Baurecht für diese Nutzungen geschaffen werden muss. Um dies zu erreichen, soll zum einen ein Bebauungsplan aufgestellt werden, zum anderen soll der wirksame Flächennutzungsplan geändert werden. Im aktuellen rechtswirksamen Flächennutzungsplan ist der Bereich als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Damit wäre der Bebauungsplan nicht aus den Darstellungen des Flächennutzungsplans entwickelt. Daher ist es erforderlich, den Flächennutzungsplan im sogenannten Parallelverfahren zu ändern.

Die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft steht den Planungen positiv gegenüber, kann doch so auf der einen Seite der bestehende landwirtschaftliche Betrieb gesichert werden, auf der anderen Seite kann das touristische Angebot der Gemeinde Freiamt durch attraktive Übernachtungsangebote langfristig gesichert und gestärkt werden. Dementsprechend soll für diesen Bereich ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Dabei sollen die geplanten baulichen Maßnahmen ermöglicht, aber auch der Schutz der bestehenden landwirtschaftlichen Nutzung gesichert werden.

Lage des Planungsgebiets

Das Plangebiet befindet sich im Norden der Gemeinde Freiamt im Bereich Hinterhöfe. Direkt im Norden grenzt die Gemarkungsgrenze zur Gemeinde Schuttertal an. Das Plangebiet liegt südlich der L 110 und umfasst das Hofgelände des bestehenden Grub-Daniel-Hofs mit der bestehenden Bebauung durch das ursprüngliche Hofgebäude mit der Scheune sowie dem ehemaligen Leibgeding, in dem heute die Ferienwohnungen untergebracht sind. Das Plangebiet umfasst einen Teil des Flurstücks 405 mit etwa 1,65 ha. Dieser Bereich wird in zweckdienlicher Abgrenzung durch den nun vorliegenden Bebauungsplan überplant.

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Beteiligung

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zur punktuellen Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Bereich „Agrartourismus Grub-Daniel-Hof“ erfolgt in Form einer Offenlage. Der Vorentwurf der punktuellen Flächennutzungsplanänderung wird mit Begründung und Scoping-Papier vom **04.08.2025 bis einschließlich 12.09.2025 (Veröffentlichungsfrist)**

- auf der Internetseite der Gemeinde Freiamt unter <https://www.freiamt.de/buerger/de/rathaus-service/aktuelles/offenlagen>,
- auf der Internetseite der Stadt Emmendingen unter <https://www.emmendingen.de/bauen-wirtschaft/bauen/beteiligung-der-oeffentlichkeit>,
- auf der Internetseite der Gemeinde Malterdingen unter <https://www.malterdingen.de#aktuelles>,
- auf der Internetseite der Gemeinde Sexau unter <https://www.sexau.de/pb/515024> und
- der Internetseite der Gemeinde Teningen unter <https://www.teningen.de/leben-und-wohnen/bauen/bauleitplanung> im Internet veröffentlicht.

Als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit werden alle Unterlagen innerhalb der oben genannten Frist in den Rathäusern der

- Gemeinde Freiamt (Sägplatz 1, 79348 Freiamt),
- Gemeinde Malterdingen (Hauptstraße 18, 79364 Malterdingen),
- Gemeinde Sexau (Dorfstraße 61, 79350 Sexau),
- Gemeinde Teningen (Riegeler Straße 12, 79331 Teningen) und
- der Stadt Emmendingen (Landvogtei 10, 79312 Emmendingen) während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen bei den Rathäusern

- Gemeinde Freiamt (Sägplatz 1, 79348 Freiamt),
- Gemeinde Malterdingen (Hauptstraße 18, 79364 Malterdingen),
- Gemeinde Sexau (Dorfstraße 61, 79350 Sexau),
- Gemeinde Teningen (Riegeler Straße 12, 79331 Teningen) und
- der Stadt Emmendingen (Landvogtei 10, 79312 Emmendingen) abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (z.B. per E-Mail an bauverwaltung@emmendingen.de), können aber bei Bedarf auch auf anderem Weg (z.B. schriftlich oder zur Niederschrift) abgegeben werden. Es wird darum gebeten, die Anschrift des Verfassers anzugeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht

abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 (3) Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 (2) des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 (3) Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Emmendingen, den 29.07.2025

**Vorsitzender der
vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft**

► Landratsamt Emmendingen

Veranstaltungskalender für das zweite Halbjahr 2024 des Pflegestützpunkts

Im Veranstaltungskalender des Pflegestützpunkts und der Altenhilfekoordination des Landratsamts sind auch für das zweite Halbjahr 2025 wieder viele Interessante Vorträge rund um die Themen Älter werden und Pflege zu finden. Ein Schwerpunkt ist das Thema Demenz, aber auch zum Thema Pflegebedürftigkeit und „Wohnen im Alter“ werden Interessierte bei Vorträgen im Landkreis Emmendingen informiert. Die Vorträge sind kostenfrei, jeder ist willkommen. Der Veranstaltungskalender kann auf den Rathäusern im Landkreis, den Infotheken des Landratsamts und beim Pflegestützpunkt und der Altenhilfekoordination abgeholt werden. Außerdem steht er auf der Homepage des Landratsamts als PDF: <https://www.landkreis-emmendingen.de/verwaltung-service/amt-fuer-familienbegleitende-hilfen/soziale-fachdienste/pflegestuetspunkt>.

FSJ im Krankenhaus:

Erfahrung, die junge Menschen stärkt

Ab September werden engagierte junge Menschen für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Kreiskrankenhaus Emmendingen gesucht. Ein FSJ bietet die Möglichkeit, wichtige Erfahrungen fürs Leben zu sammeln, Verantwortung zu übernehmen und Menschen zu helfen. Das FSJ kann sogar als Praktikum oder Anerkennungsjahr für bestimmte Ausbildungen und Studiengänge anerkannt werden. Um einen ersten Einblick in die täglichen Aufgaben zu bekommen, wird eine zweitägige Hospitation angeboten. Interessierte können sich per E-Mail an die stellvertretende Pflegedirektorin Lisa Wind wenden (pflegedirektion@krankenhaus-emmendingen.de).

Informationen, Rätsel und Geschichten: Neue Kreis-Senioren-Post ist erschienen

Informationen, Berichte, Rezepte und Ratespiele zum Mitdenken – das ist die bewährte Mischung der „Kreis-Senioren-Post“, die auch in der Ausgabe 2025 wieder für Lesespaß sorgt. Die aktuelle „Zeitung für die ältere Generation im Landkreis Emmendingen“, die vom Kreissenorenrat und dem Landratsamt Emmendingen herausgegeben wird, informiert in dieser Ausgabe auf 66 Seiten unter anderem über die Initiative „gemeinsam wohnen“ in Kollnau, die häufigsten Fragen zur elektronischen Patientenakte (ePA) und über Unterstützungsangebote im Alltag. Dazu gibt es viele unterhaltsame Rätsel, schöne Gedichte und unterhaltsame Geschichten.

Die Kreis-Senioren-Post ist an den Infotheken des Landratsamtes im Hauptgebäude und im Haus am Festplatz, auf den Rathäusern und in Senioreneinrichtungen des Landkreises erhältlich. Zudem steht sie auf der Landratsamt-Homepage unter dem Shortlink <https://t1p.de/mz2s6> zum Runterladen bereit.



Volkshochschule aktuell

Dengeln will gelernt sein: Alles über das Schärpen einer Sense (11306): Teningen, Treffpunkt: Anwesen Gerhard Strub, Dreibrunnenstraße 17, Eingang, Samstag, 2.8., 14 bis 17 Uhr.

Zwergenotfälle: Erste-Hilfe-Training für Notfälle im Säuglings- und Kindesalter (30201): Teningen, DRK, Neudorfstraße 40, Schulungsraum, Samstag, 6.9., 9 bis 13 Uhr.

Office für den Büroalltag (51100): Emmendingen, vhs-Haus, Am Gaswerk 3, EDV-Raum 008, fünfmal dienstags, 19 bis 21.15 Uhr, Beginn: 16.9.

English (B2/C1): Conversation (42770/252): Emmendingen, vhs-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 206, zehnmal montags, 8.20 bis 9.50 Uhr, Beginn: 15.9.

Französisch (B1) vergnüglich: Krimilektüre (43500): Vörstetten, Roteux-Quartier, Am Roteux-Platz 2 A, Saal, viermal donnerstags, 18.30 bis 20 Uhr, Beginn: 18.9.

Welt der Schaumweine (11621/252): Malterdingen, Rathaus, Hauptstraße 18, Bürgersaal, Sonntag, 21.9., 13 bis 16 Uhr.

Hatha yoga in English: For beginners and intermediate level students (31140): Emmendingen, vhs-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 201, fünfmal montags, 10 bis 11 Uhr, Beginn: 22.9.

DanceFit Kids: Für Kinder 5 - 9 Jahre (32405): Emmendingen, vhs-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Saal (im Innenhof), fünfmal montags, 17 bis 18 Uhr, Beginn: 22.9.

Französisch für die Reise: Vive les vacances! Ohne oder minimale Vorkenntnisse (43020M): Kenzingen, Rein Campus, Hauptstraße 10, Seminarraum, 15-mal montags, 19.40 bis 21.10 Uhr, Beginn: 22.9.

Let's Groove: Tanz dich fit mit Power & Rhythmus (32421): Emmendingen, Hans-Peter-Schlatterer-Saal, Lessingstraße 30, VHS-Saal, 15-mal montags, 17.30 bis 18.30 Uhr, Beginn: 22.9.

Gebärdensprache LBG: Ohne Vorkenntnisse (47430): Emmendingen, vhs-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Raum 2 (im Innenhof), zehnmal montags, 19 bis 20.30 Uhr, Beginn: 22.9.

Deutsch B2: Modul 1: B2.1 (40510): Emmendingen, vhs-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Raum 10 (im Innenhof), dienstags und donnerstags, 17.45 bis 21 Uhr, Beginn: 23.9.

DanceFit Gold: Für Junggebliebene, Schwangere & Kurvenreiche (32412M): Freiamt, Reichenbach, Reichenbach 18, Bewegungsraum, 15-mal dienstags, 11 bis 12 Uhr, Beginn: 23.9.

DanceFit Special: Für Kinder mit Besonderheiten ab 5 Jahren (32403M): Freiamt, Reichenbach, Reichenbach 18, Bewegungsraum, fünfmal dienstags, 17.15 bis 18.15 Uhr, Beginn: 23.9.

Anmeldung mit Angabe der jeweiligen Kursnummer bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen:

31.07. Elfriede Przibilski, Riegeler Straße 1 (85 Jahre)

31.07. Roland Fehser, Belchenstraße 10 (70 Jahre)

02.08. Wolfgang Heidenreich, Neudorfstraße 18 (70 Jahre)

05.08. Waltraud Guillium, Hindenburgstraße 1a (75 Jahre)

Köndringen:

31.07. Ingelore Zimmermann, Breitestraße 3 (70 Jahre)

Nimburg:

05.08. Karl-Heinz Huber, Waldstraße 2 (80 Jahre)



» Schwarzwaldverein Teningen

Felsenweg Oberried am Sonntag

Wanderung von Oberried über den Felsenpfad nach St. Wilhelm mit Einkehr – Treffpunkt kommender Sonntag, 3. August, um 9 Uhr bei der Ludwig-Jahn-Halle Teningen, von dort Fahrt in Fahrgemeinschaften nach Oberried. Hier beginnt die Wanderung auf dem Felsenweg, einem circa zwölf Kilometer langen Qualitätswanderweg auf einem abwechslungsreichen Pfad durch eindrucksvolle Felsformationen bei einem Aufstieg von etwa 570 Metern hinab ins ursprüngliche St. Wilhelmer Tal. Um den Rückweg zum Ausgangspunkt etwas zu verkürzen, wird mit ÖPNV zurück nach Oberried gefahren; wer eine Regiokarte hat, möge diese bitte mitbringen. Dort angekommen ist eine gemeinsame Einkehr geplant. Gäste sind herzlich willkommen. **Anmeldung** bei Wanderführer Berthold Schopferer unter berthold.schopferer@schwarzwaldverein-teningen.de oder 07641 / 9542334.



OPTIK *Am* BLICK

Unser Sortiment

Gleitsicht- und Sonnenbrillen,
Fern- und Lesebrillen,
(Computer-)Arbeitsbrillen,
Sportbrillen, **Jetzt Termin vereinbaren!**
Kinderbrillen,
Brillenpflegemittel und Lupen,
und einiges mehr...

Inh. Simon Häberlin
Neudorfstr. 21 • 79331 Teningen
www.optik-im-blick.de • Tel. 07641-44043
Mo. bis Fr. 9.00-12.00 und 14.00-17.00
(Mi. nur vormittags)

Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Gottesdienst

Am Sonntag, 3. August um 10 Uhr feiern wir Gottesdienst in der Nimburger Bergkirche mit Pfarrerin Brenn. In der St.-Barbara-Kirche in Mundingen findet der abendliche Sommergottesdienst mit Pfarrerin Semper um 18 Uhr zum Märchen „Hans im Glück – Herz, was verlangst du mehr?“ statt. Anschließend gibt es Gelegenheit zum Zusammensein und Gesprächen mit Käse und Wein. Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten! Weitere Sommergottesdienste finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-nimburg.de oder in den Schaukästen.

Kirchenwahlen 2025

Ihnen ist der christliche Glaube wichtig und Sie möchten sich engagieren? Am 1. Advent (30. November) werden in der badischen Landeskirche Kirchenälteste gewählt. Die gewählten Ältesten gestalten das kirchliche Leben die nächsten sechs Jahre mit. So können Sie sich beteiligen: **Wählen:** Sie geben Ihrer Gemeinde eine Stimme. **Kandidieren:** Sie werden Mitglied des Ältestenkreises oder des Kirchengemeinderates. **Motivieren:** Sie ermutigen andere zu kandidieren. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Christina Schäfer und Pfarrerin Tamara Brenn (07641/9334580 / christina.schaefer@kbz.ekiba.de / tamara.brenn@kbz.ekiba.de) oder an die amtierenden Kirchengemeinderät:innen.

Weitere Infos unter www.kirchenwahlen.de.

Offene Kirche in Teningen

Treten Sie ein! Unsere Kirche hat geöffnet! Unsere Kirche ist täglich zwischen **10.00 Uhr und 17.00 Uhr** geöffnet. Ein barrierefreier Zugang befindet sich an der Nordseite unserer Kirche.

Immer informiert bleiben

Die aktuellen Informationen finden sich im Schaukasten, auf der Homepage (www.kirche-teningen.de), bei Facebook und Instagram.

MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR



WZO
Wochenzeitungen Oberrhein
Verlags-GmbH

EMMENDINGER TOR
ELZTÄLER
WOCHENBERICHT
VON HAUS ZU HAUS
DENZLINGEN
KAISERSTÜHLER
WOCHENBERICHT
BREISGAUER
WOCHENBERICHT
ETTENHEIMER
STADTANZEIGER

Denzlinger Straße 42
79312 EMMENDINGEN
Tel.: 076 41 - 93 80 - 0

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Familien-Gesundheitswanderung

Der DRK-Ortsverein Teningen bietet in Kooperation mit der Badischen Zeitung eine Gesundheitswanderung an, die von Gesundheitswanderführer Kurt Armbruster angeleitet wird. Los geht es am Teningen Trimm-dich-Pfad am Donnerstag, 7. August, um 10 Uhr. Sie wird circa 2,5 Stunden dauern und durch den Teningen Allmendwald führen. Das Gesundheitswandern erfreut sich großer Beliebtheit und ist ein wunderbarer Sport, der unabhängig von Alter und körperlicher Kondition Spaß macht. Gerade für Menschen, die auf sanfte Art und Weise ihre Ausdauer trainieren und ihre allgemeine Fitness verbessern möchten, ist Gesundheitswandern ideal. Da es außerdem nur wenig Ausrüstung braucht und tolle Wanderwege in der Teningen Allmend sind, ist der Einstieg ins Wandern besonders niedrigschwellig. Das Besondere ist, dass sich das Programm nach den Bedürfnissen der Teilnehmer richtet. „Die physiotherapeutischen Übungen stärken die Leistungsfähigkeit und tragen dazu bei, die körperliche und geistige Mobilität zu erhalten“, betont Kurt Armbruster. Sicher ist, dass der Spaß dabei nicht zu kurz kommt. Es sind lediglich festes Schuhwerk sowie wetterfeste und bequeme Freizeitbekleidung erforderlich. Um **Anmeldung** unter Telefon 07641 / 47559 wird gebeten.

» Jahrgang 1938

Stammtisch am Freitag

An diesem Freitag, 1. August, um 17 Uhr, findet der Stammtisch für den Jahrgang 1938 im „Meierhof-Stüble“ statt.

bruderhaus **DIAKONIE**
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

**VIELFALT
GEMEINSAM
SCHAFFEN**



© PHOTO | ALWIN MÄGLER

Für die Verstärkung unseres Teams suchen wir...

**Mitarbeiter (m/w/d)
in der Pflegewohngemeinschaft
im Generationenhaus
Malterdingen**

Ansprechpartnerin: **Margit Huber**
Tel.: **07641 46897 0** | 9.00 - 12.00 Uhr

bd-karriere.de





sommerfit

Angebote gültig vom 01.08. - 31.08.2025

 <p>29% gespart!</p> <p>13,99** 9,99</p> <p>KadeFungi 3 Kombi-Packung* 1 Stück Kombipackung. Wirkstoff: Clotrimazol. Anwendungsgebiete: Bei Infektionen der Scheide durch Pilze und überlagernden Infektionen mit clotrimazolempfindlichen Bakterien.</p>	 <p>30% gespart!</p> <p>10,66** 7,49</p> <p>Pantoprazol Heumann 20 mg* 14 Stück Tabletten, magensaftres. Wirkstoff: Pantoprazol. Anwendungsgebiete: Zur kurzzeitigen Behandlung von Refluxsymptomen (z. B. Sodbrennen, saures Aufstoßen) bei Erwachsenen.</p>
 <p>27% gespart!</p> <p>8,29** 5,99</p> <p>MediGel Wund- und Heilgel 20 g Gel. Trägt mit Zink- und Eisenionen zu einem pH-Wert-optimierten Wundklima bei und fördert so den natürlichen Heilungsprozess bei Wunden.</p>	 <p>26% gespart!</p> <p>26,99** 19,99</p> <p>Bion3 Multi & Omega-3 1 Stück Kombipackung. Nahrungsergänzungsmittel mit Vitaminen, Omega-3 und Bakterienkulturen.</p>
 <p>28% gespart!</p> <p>10,35** 7,49</p> <p>Magnesium Verla 300 Orange 20 Stück Granulat. Anwendungsgebiete: Diätetisches Lebensmittel zur ausreichenden Magnesiumversorgung bei erhöhtem Bedarf, z.B. durch intensive Muskelanstrengung.</p>	 <p>24% gespart!</p> <p>22,88** 17,49</p> <p>Voltaren Schmerzgel forte 23,2 mg/g* 100 g Gel. Wirkstoff: Diclofenac, Diethylaminosalt. Anwendungsgebiete: Schmerzen, Schwellungen und Entzündungen des Bewegungsapparates, Sport- und Unfallverletzungen, Verstauchungen, Zerrungen und Prellungen.</p>
 <p>26% gespart!</p> <p>10,79** 7,99</p> <p>FeniHydrocort Creme 0,5 %* 15 g Creme. N1. Wirkstoff: Hydrocortison. Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von entzündlichen, allergischen, juckenden Hauterkrankungen.</p>	 <p>27% gespart!</p> <p>24,57** 17,99</p> <p>Canesten Extra Creme* 50 g Creme. N2. Wirkstoff: Bifonazol 10 mg. Anwendungsgebiete: Pilzkrankungen der Haut, verursacht durch Dermatophyten, Hefen, Schimmelpilze und andere Pilze.</p>

20% RABATT

auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!

Gültig vom 01.08. - 31.08.2025 in der **Kronen Apotheke** und der **Breisgau-Apotheke** in Teningen.

Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

10% RABATT

auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!

Gültig vom 01.08. - 31.08.2025 in der **Kronen Apotheke** und der **Breisgau-Apotheke** in Teningen.

Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

Kronen Apotheke Teningen
Apotheker Joachim Lorenz e.K.
Reetzenstr. 5, 79331 Teningen
Fon: 0 76 41 / 4 11 09, Fax: 0 76 41 / 91 44 44
E-Mail: mail@kronen-apotheke-teningen.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und
15.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr

www.kronen-apotheke-teningen.de

Breisgau Apotheke Teningen
Apotheker Joachim Lorenz e.K.
Alemannenstr. 2a, 79331 Teningen
Fon: 0 76 41 / 84 60, Fax: 0 76 41 / 5 24 33
E-Mail: mail@breisgau-apotheke-teningen.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und
15.00 - 18.30 Uhr (außer Mittwoch)
Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr

Gesund ist bunt

KRONEN APOTHEKE

Gesund ist bunt

BREISGAU APOTHEKE

*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. **Unverbindliche Preisempfehlung der pharmaharm Marktförderungs GmbH & Co. KG (www.pharmaharm.de) für ihre Mitgliedsapotheken. †Angebot der Ersparnis im Vergleich zu unserem regulären Verkaufspreis. Alle Preise in Euro. Irrtum vorbehalten. Abbildungen können vom Originalprodukt abweichen. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Aktionen und Rabatte sind nicht kombinierbar.

» TuS Teningen – Abteilung Fitness

Kurse in der Ferienzeit

Sommerkurse werden angeboten im Power-Yoga, Physiolates, Pilates, Fit-Mix und Tabata. Wer dabei sein möchte, kann jederzeit reinschnuppern. Infos unter <https://tus-teningen.de/fitness>.



» Winzerkapelle Köndringen

Nachlese 10. Köndringer SommerNacht

Bei der Tombola wurden die Gewinne der **Losnummern 210, 913, 1013 und 1376** nicht entgegengenommen. Es kann sich lohnen, noch einmal genau nachzusehen. Der Gewinn kann bis zum 16. August in der Sanderstraße 19 (Telefon 07641 / 6242) abgeholt werden. Die Winzerkapelle Köndringen bedankt sich bei den vielen Besuchern, die trotz teils leichten Regens gekommen sind, und den Helfern, die durch ihre Tätigkeit und Unterstützung zum Gelingen dieses wunderschönen Abends beigetragen haben. Auch den Anwohnern herzlichen Dank für ihr Entgegenkommen.

Evangelische Kirchengemeinde Köndringen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Gottesdienst in Mündingen

Am Sonntag, 03. August 2025, feiern wir um 18 Uhr Sommergottesdienst mit Käse und Wein in Mündingen. Herzliche Einladung!

Aus dem Pfarrbüro

Das Pfarrbüro erreichen Sie dienstags und donnerstags von 14-17 Uhr unter der Telefonnummer: 8535 oder per Mail: koendringen@kbz.ekiba.de. Herr Pfarrer Gripentrog ist telefonisch unter: 0157/715 50 671 erreichbar.

Wir suchen Dich! - Kirchenwahlen am 01. Advent KIRCHENGEMEINDERAT (m/w/d)

In unserer Kirchengemeinde sind zum 30. November 2025 die Stellen von KirchengemeinderätInnen für sechs Jahre neu zu besetzen.

WAS WIR BIETEN: - Gelegenheit, Ihre Ideen für die Gemeinde vor Ort zu ermöglichen - Zusammenarbeit in einem kreativen Team - Chancen zur Vernetzung und Weiterbildung - Mitbestimmung und Einblicke in viele Arbeitsbereiche wie Diakonie, Seelsorge, Finanzen & Verwaltung, Kinder- und Jugendarbeit, Gemeindeleben & Gottesdienst etc.

SIE BRINGEN MIT: - Lust, gemeinsam etwas zu bewirken - Spaß am konstruktiven Diskutieren - Offenheit für andere Meinun-

gen und Einstellungen - Interesse an Kirche und Glaubensfragen. Sind Sie der oder die Richtige für dieses Ehrenamt oder kennen Sie vielleicht eine Person, die genau die Richtige für diese Aufgabe sein könnte (Mindestalter 16 Jahre)? Wenden Sie sich gerne an unser Pfarramt unter koendringen@kbz.ekiba.de, telefonisch unter 07641/8535 oder an ein Mitglied des bisherigen Kirchengemeinderates. Gerne können Sie sich auch direkt an Pfarrer Alexander Gripentrog wenden, Telefon: 0157/71550671. Danke, dass du unsere Kirche ermöglichst! #kirchenwahl25ekiba #ekiba #duermöglichst. Weitere Infos unter www.kirchenwahlen.de.

Sommertagesdienstreihe – Ein märchenhafter Sommer

Auch dieses Jahr laden wir Sie herzlich zur Sommertagesdienstreihe mit anschließendem Käse und Wein jeweils um 18 Uhr in unsere Kirchen des Kooperationsraumes ein:

03.08.25 Hans im Glück – Herz, was verlangst du mehr? Ev. Kirche Mündingen mit Pfrin. Anna-Maria Semper

10.08.25 Tischlein deck dich – Wovon soll ich denn satt werden? Ev. Kirche Bahlingen mit Pfr.i.P Christian Anzböck

17.08.25 „Und sie lebten glücklich ...“ – Ende gut, alles gut? Ev. Kirche Eichstetten mit Pfr. Raimund Fiehn

24.08.25 Des Kaisers neue Kleider – Wer traut sich? Ev. Kirche Köndringen mit Pfr.i.P. Alexander Gripentrog

31.08.25 Die Bremer Stadtmusikanten – ausgedient und weg damit? Ev. Kirche Nimburg mit Pfr.i.R. Ewald Förschler

07.09.25 Sterntaler – Lass los und sei frei? Burg Landeck mit Pfrin. Tamara Brenn

14.09.25 Die Gänsemagd – Sei einfach du selbst? Mentongarten Teningen mit Pfrin. Christina Schäfer

Portfolioübergabe der Schulanfänger am 23. Juli 2025 in Köndringen

Am Mittwoch, den 23. Juli 2025, haben wir gemeinsam mit unseren diesjährigen Schulanfängern und ihren Familien ein besonderes Ereignis, die Portfolioübergabe, in und um die evangelische Kirche in Köndringen gefeiert. Diese Feier ist ein bedeutender Meilenstein für die Kinder und eine der letzten Stationen ihrer Zeit in unserer Einrichtung. In wertschätzender Atmosphäre verabschiedeten wir sie auf ihrem Weg in die Schule. Die Kinder durchliefen an diesem besonderen Tag mehrere liebevoll gestaltete Stationen: Nach einer herzlichen Begrüßung folgen unter anderem die Übergabe der Schattenbilder, das Sieben in der **Schatzkiste**, das **Überreichen der Portfolios** sowie die Übergabe der **gemeinsam gestalteten Schultüten** – ein Symbol für den bevorstehenden Schulanfang. Den Abschluss bildete eine Segnung durch unseren Pfarrer Alexander Gripentrog, der den Kindern Gottes Segen für ihren neuen Lebensabschnitt mit auf den Weg gibt. Wir wünschen allen Schulanfängern einen guten Start in eine neue und spannende Zeit.

Tag des offenen Denkmals in der Ev. Kirche Köndringen

Herzliche Einladung am 14.09.2025 zum diesjährigen Tag des offenen Denkmals in unserer Ev. Kirche unter dem Motto:

Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?

Programm: 11 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer A. Gripentrog; 12.30/15 Uhr Kirchenführung mit Frank Brüstlin; 16.30 Uhr Baumpflanzung neben der Kirche; 17.30 Uhr Orgelführung mit Bezirkskantor Jörn Bartels, im Anschluss Abendimpuls mit Teilen der Vater-Unser-Sonate von Felix Mendelssohn.

Wir möchten diesen Tag nutzen, um die reiche Geschichte und die kulturelle Bedeutung unserer Kirche zu würdigen. Es gibt Führungen zur Geschichte der Kirche sowie zur Weigle-Orgel, die im 19. Jh. als eine der schönsten im Land galt und immer noch gilt. Den Abschluss gestaltet Bezirkskantor Jörn Bartels. Nach einer Orgelführung lässt er das Instrument für uns erklingen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Seien Sie unser Gast und genießen Sie einen inspirierenden Tag voller Entdeckungen und Gemeinschaft!

Förderkreis Aktives Gemeindeleben

Sommerzeit – Früchtezeit

Wer möchte, darf unser Angebot erweitern in Form von Obst, Marmelade usw. Wir sind über jede Spende dankbar. Info: Heide Fischer 07641-915426.



» Kleintierzuchtverein Nimburg-Reute

Kaninchen, Vögel und Co.

Die Jungtierschau des Kleintierzuchtvereins Nimburg-Reute findet am kommenden Samstag und Sonntag, 2. und 3. August, in der Eichmattenhalle in Reute statt. Wie jedes Jahr gehört die Eichmattenhalle in den Ferien den Kleintierzüchtern, die dort ihre Tiere präsentieren. Auch dieses Jahr werden die Züchter ihre Jungkaninchen zur ersten Bewertung im Jahr 2025 in der liebevoll ausgeschmückten Halle vor einen erfahrenen Preisrichter bringen. Angeschlossen ist die allgemeine Jungtierschau im Kreis Emmendingen. Eine Augenweide für Groß und Klein ist die Ausstellung der Vogelzüchter. Vom Fink bis zum Sittich sind alle Farben und Größen vertreten. In einem künstlichen Gehege mit Teich und Brunnen sind Fasane, Enten, Hühner und Tauben zu besichtigen. Bei Interesse an der Kleintierzucht oder Fragen zu Pflege, Impfung von Hühnern oder Haltung von Tieren stehen die Züchter gerne zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: An beiden Tagen gibt es Rindfleisch mit Meerrettich (samstags ab 17.30 Uhr), Ochsenmaulsalat, Wurstsalat, Nudelsuppe sowie Kaffee und Kuchen. Am Sonntag gibt es den traditionellen Hasenbraten mit Spätzle und Salat. Am Samstagmittag findet ab 14.30 Uhr die Kaninchen-Hopp-Vorführung statt. Anschließend können die Kinder am Maltisch Tierbilder ausmalen oder eine Stofftasche kreativ bemalen. Am Infostand von Jessica Graf erhalten die Besucher Einblicke in die wichtige Arbeit der Bienen und Imkerinnen und Imker. Außerdem erklärt sie, was Permakultur bedeutet und wie man damit ein vielfältiges Paradies für Menschen und Tiere schaffen kann. Die Ausstellung ist am Samstag ab 14 Uhr und am Sonntag ab 10 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei, es gibt eine große Tombola mit Sofortgewinn. Die Ausstellung endet am Sonntag gegen 17 Uhr. Die Züchter des Vereins freuen sich auf reges Kommen.

Evangelische Kirchengemeinde Nimburg

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Gottesdienst

Am Sonntag, 3. August um 10 Uhr feiern wir Gottesdienst in der Nimburger Bergkirche mit Pfarrerin Brenn.

In der St.-Barbara-Kirche in Mundingen findet der abendliche Sommergottesdienst mit Pfarrerin Semper um 18 Uhr zum Märchen „Hans im Glück – Herz, was verlangst du mehr?“ statt. Anschließend gibt es Gelegenheit zum Zusammensein und Gesprächen mit Käse und Wein.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten! Weitere Sommergottesdienste finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-nimburg.de oder in den Schaukästen.

Kirchenwahlen 2025

Ihnen ist der christliche Glaube wichtig und Sie möchten sich engagieren? Am 1. Advent (30. November) werden in der badischen Landeskirche Kirchenälteste gewählt. Die gewählten Ältesten gestalten das kirchliche Leben die nächsten sechs Jahre mit.

So können Sie sich beteiligen: **Wählen:** Sie geben Ihrer Gemeinde eine Stimme. **Kandidieren:** Sie werden Mitglied des Ältestenkreises oder des Kirchengemeinderates. **Motivieren:** Sie ermutigen andere zu kandidieren.

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Tamara Brenn (07663/2260, tamara.brenn@kbz.ekiba.de) oder an die amtierenden Kirchengemeinderät:innen.

Weitere Infos unter www.kirchenwahlen.de.



» Ortschaftsamt Heimbach

Rathaus Heimbach geschlossen

Das Rathaus Heimbach ist von Montag, 4. August, bis einschließlich Freitag, 8. August, geschlossen. In dringenden Fällen wendet man sich bitte an das Rathaus in Teningen, Telefon 5806-0.

» Geschichts- und Bürgerverein Heimbach

Am 5. August öffentliche Sitzung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Geschichts- und Bürgervereins am Dienstag, 5. August, um 20 Uhr im Bürgersaal Heimbach.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Fragen zum letzten Protokoll; 3. Ausflug - Rückblick; 4. Kilwi; 5. Termine 2026; 6. Bilder Donatus; 7. Posaunenengel; 8. Team Grün; 9. Verschiedenes.

Alle Mitglieder und Freunde des Geschichts- und Bürgervereins Heimbach sind herzlich eingeladen.

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Vorlesenachmittag am 6. August

Die Bücherei St. Gallus unterstützt die Ferienaktion der Vereinsgemeinschaft Heimbach mit einem Vorlesenachmittag am Mittwoch, 6. August, um 15 Uhr für die ganz Kleinen von zwei bis vier Jahren. Bitte mit Elternbegleitung.

Nadine Waltersberger und Christel Stelzer lesen vor und arbeiten auch mit dem Kamishibai (Erzähltheater mit Bildern). Im Anschluss gibt es noch eine kleine Mal- und Bastelaktion. Kosten: Spendenbasis.

Alle Kinder zwischen zwei und vier Jahren sind zu dem Vorlesenachmittag ganz herzlich eingeladen. Info bei: Christel Stelzer, Telefon 07641 / 51692, oder in der Bücherei.

Wünsche - Anregungen - Mängelmeldung

**Gemeindeverwaltung Teningen,
Riegeler Straße 12, 79331 Teningen,
Tel. 07641/5806-0**

Haben Sie Wünsche und Anregungen? Oder haben Sie Mängel festgestellt? Füllen Sie einfach dieses Formular aus, trennen Sie es heraus und senden Sie es an das Bürgermeisteramt.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Eingangsvermerk:

Absender: (Wenn Sie eine Rückmeldung wünschen)

Name: _____

Tel.: _____

Straße: _____

Ort: _____

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Gehweg schadhaft | <input type="checkbox"/> Hydrant schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Fahrbahndecke schadhaft | <input type="checkbox"/> Pflasterabsenkung |
| <input type="checkbox"/> Gully liegt hoch/tief | <input type="checkbox"/> Verkehrs-/Straßenschild schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Straßenlampe defekt | <input type="checkbox"/> Kanalschächte schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Abfallablagerungen | <input type="checkbox"/> Fahnenbehälter schadhaft |

☆ zutreffendes bitte ankreuzen

Beschreibung des Mangels (Erläuterung) / Platz für Wünsche und Anregungen:

Die Informationen bei Erhebung von personenbezogener Daten nach Artikel 13 DS-GVO können der Homepage der Gemeinde Teningen entnommen werden (<https://www.teningen.de/datenschutz>).

Interner Vermerk:

Erledigt am: _____

Unterschrift: _____



Sport

» SHC Nimburg Crocodiles

Zweiter Platz beim Finalturnier

Am Sonntag, 20. Juli, erspielten sich die Crocodiles-Herren in Wangen im Allgäu den zweiten Platz in der diesjährigen Inline Challenge Hockey Liga. Angetreten waren Klettgau/Hegau, Ravensburg und Neuhausen. Die Vorrunde wurde nach einigen Startschwierigkeiten auf dem dritten Platz abgeschlossen. Im Halbfinale gegen Ravensburg lagen die Crocodiles schnell mit 0:2 im Rückstand, zeigten dann aber die kämpferisch und spielerisch beste Leistung des Tages. Die Mannschaft kämpfte sich gemeinschaftlich ins Spiel zurück und drehte dieses zum 5:2-Endstand. Im Finale gegen Neuhausen war das gegnerische Tor dann wie vernagelt und kein Ball wollte den Weg über die Linie finden. Am Ende mussten sich die Crocodiles nach einem unglücklichen Gegentreffer mit 0:1 geschlagen geben.



Freude bei den Crocodiles über den zweiten Platz am Finalturnier in Wangen.

» Sportschützenverein (SSV) Köndringen

Tradition und Treffsicherheit: Köndringen ermittelt seine Dorfmeister

Am Freitag, 18. Juli, und Samstag, 19. Juli, richtete der Sportschützenverein Köndringen seine diesjährigen Dorfmeisterschaften im Kleinkaliberschießen aus. Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus örtlichen Vereinen, Firmen und Stammtischgruppen fanden sich im Schützenhaus im Erdenhardt ein, um in geselliger Atmosphäre sportlich gegeneinander anzutreten. Geschossen wurde mit dem Kleinkalibergewehr liegend aufgelegt auf 50 Meter. Pro Schütze waren 20 Schuss erlaubt, davon fünf Probeschüsse. Eine Mannschaft konnte aus bis zu fünf Schützinnen und Schützen bestehen, wobei die vier besten Ergebnisse in die Wertung einfließen.



Die Ehrenscheibe zum Jubiläum der Gesamtgemeinde Teningen.

In der Vereinswertung nahmen insgesamt sechs Mannschaften teil. Den ersten Platz sicherte sich der TV Köndringen, Abteilung Kraftsport, mit 552 Ringen. Zum erfolgreichen Team gehörten Lukas Obrecht, Axel Schubert, Finley Schubert, Moritz Dick und Steffen Voigt. Den zweiten Platz belegten die

„Schießharmoniker“ der Winzerkapelle Köndringen mit 545 Ringen, gefolgt von „Köndringer Knallblech“, ebenfalls aus den Reihen der Winzerkapelle, mit 537 Ringen. In der Einzelwertung lag Dusty Storz-Renk mit 142 Ringen ganz vorne. Ebenfalls 142 Ringe erzielte Lukas Obrecht, der sich aufgrund eines Zehners weniger im direkten Vergleich mit dem zweiten Platz zufriedengeben musste. Platz drei ging an Matthias Schoner mit 140 Ringen.



Die Blasrohr-Gewinner Julina Schoner und Yannik Schoner.

In der Wertung der Firmen- und Stammtischmannschaften traten vier Teams an. Hier setzte sich die Mannschaft „Bismarckstraße“ mit beeindruckenden 571 Ringen durch – das höchste Mannschaftsergebnis des gesamten Wettkampfes. Die Mannschaft bestand aus Fynn Huber, Lukas Obrecht, Pius Huber, Stefan Fischer und Stefan Obrecht. Auf den Plätzen zwei und drei folgten die Teams „Vier Gewinnt“ mit 548 Ringen und „Bier-Visier“ mit 531 Ringen. Auch in der Einzelwertung der Firmen- und Stammtischmannschaften ging es denkbar knapp zu: Fynn Huber belegte mit 146 Ringen den ersten Platz, gefolgt von Lukas Obrecht, der erneut wegen eines Zehners weniger den zweiten Rang einnehmen musste. Den dritten Platz belegte Pius Huber mit 143 Ringen.

Die diesjährige Ehrenscheibe mit dem besten Schuss sicherte sich Martin Enderlin mit einer hervorragenden 10,9. Besonders erwähnenswert ist, dass die Scheibe von Vereinsmitglied Julina Schoner (13 Jahre) liebevoll gestaltet wurde. Das gewählte Motiv griff das Jubiläum „50 Jahre Gesamtgemeinde Teningen“ auf und verlieh der Scheibe eine besondere Bedeutung.

Erstmals wurde in diesem Jahr ein Blasrohrschießen für Kinder angeboten – eine neue Disziplin, die es auch den jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmern ermöglichte, erste Erfahrungen im Schießsport zu sammeln. Insgesamt neun Kinder traten in zwei Altersklassen an und zeigten dabei beachtliche Leistungen. In der Gruppe bis elf Jahre gewann Yannik Schoner mit 108 Ringen vor Daris Suljkovic (84 Ringe) und Neele Schubert (79 Ringe). In der Altersklasse der Zwölf- bis 14-Jährigen setzte sich Julina Schoner mit starken 133 Ringen durch, gefolgt von Lynn Kern (112 Ringe) und Anida Suljkovic (72 Ringe). Alle Teilnehmenden durften sich über Pokale und kleine Sachpreise freuen.

Der Schützenverein Köndringen bedankt sich bei allen Teilnehmenden, Helfenden und Gästen für zwei gelungene Tage mit spannenden Wettkämpfen, guter Stimmung und geselligem Beisammensein.



Die Siegerteams: TVK-Kraftsport und „Die Bismarckstraße“.

» TuS Teningen - Abteilung Judo

Teninger Judoka erreichen gute Platzierungen bei Kreismeisterschaften

Für die Teninger Judoka war es ein erfolgreiches Wochenende. Nach zweijähriger „Kreis-Pause“ U 18 und Frauen/Männer fand dieses Jahr zum ersten Mal die Kreismeisterschaft in Freiburg in der Burda-Halle statt. Betreut und begleitet wurden die Judoka von ihrem Trainer Viet Tran, zusammen stellten sie ein gut eingespieltes Team dar.

In der U 18 gingen Marius Lippitz (-73 kg) und Moritz Jundt-Schöttle (-66 kg) an den Start. Die Wettkämpferzahl war in diesem Jahr sehr niedrig, sodass insgesamt nur 14 m/w Judoka in dieser Altersklasse an den Start gingen. Moritz Jundt-Schöttle hatte in seiner Gewichtsklasse starke Gegner, die sich gegenseitig nichts schenkten. Er konnte mit seinen Techniken im Stand und Boden punkten und so manchen Wettkampfpunkt für sich entscheiden. Zum Schluss gab er nochmals richtig Gas, warf alles in eine Waagschale und konnte sich gut gegen seine Kontrahenten durchsetzen. Moritz wurde Kreis-Vizemeister der U 18 in seiner Gewichtsklasse (zweiter Platz). Auch Marius Lippitz hatte starke Gegner, die es ihm nicht ganz einfach machten. Gut gesetzte Techniken im Stand und Boden sicherten auch ihm einen Platz auf dem Siegertreppchen. Marius Lippitz belegte den dritten Platz der U 18 in seiner Gewichtsklasse.

Danach waren die Frauen und Männer am Start, wobei die Jahrgänge 2008/2009 ebenfalls teilnehmen durften. Auch hier war es mit knapp 30 Teilnehmern eine „überschaubare Angelegenheit“. Bei den Frauen startete Maren Zehner (-57 kg), bei den Männern Viet Tran (-73kg), Tobias Clausnitzer (-73 kg) sowie Moritz Jundt-Schöttle (-66 kg). Da nur wenige Frauen starteten, musste jeder gegen jeden antreten. Die weiblichen Judoka waren kräftemäßig wie technisch gut aufgestellt, sodass die „Mädels“ sich untereinander nichts schenkten. Maren Zehner zeigte gute Wettkampftechniken im Stand und Boden und belegte den dritten Platz. Viet Tran zeigte gute, teils blitzschnelle Techniken im Stand und Boden. Die zweite Wettkampfrunde konnte er für sich entscheiden, da ihm sein Gegner durch eine Würgetechnik unterlag (Ippon Tran, höchste Wertung). Viet Tran erkämpfte sich den dritten Platz auf dem Siegertreppchen. Für Tobias Clausnitzer war es der erste Wettkampf in seiner Judolaufbahn. Er zeigte gute Kämpfe und bewies Durchhaltevermögen. Da Tobias und Viet in derselben Gewichtsklasse an den Start gingen, mussten die beiden Vereinskollegen gegeneinander antreten, wo Tobias durch einen Haltegriff seinem Gegner unterlag. Tobias Clausnitzer belegte den fünften Platz. Für Moritz Jundt-Schöttle war der Wettkampftag noch nicht zu Ende, da er auch bei den Männern mit an den Start ging. Er zeigte Biss und Kampfgeist sowie einen langen Atem. Auch in der Männerklasse konnte er sich mit einem guten dritten Platz beweisen.

Trainer Viet Tran und Betreuer Jonas Tran waren mit dem Ausgang dieser Meisterschaft sehr zufrieden so wie auch Herbert Schinköth (Trainer im Ruhestand), welcher seine Vereinskollegen gerne mit unterstützte. Die Judoabteilung des TuS Teningen gratuliert zu den hart erkämpften Platzierungen und wünscht weiterhin faire, verletzungsfreie und gute Wettkämpfe.



Von links Marius Lippitz, Moritz Jundt-Schöttle, Viet Tran, Maren Zehner, Tobias Clausnitzer.



Wir heiraten

**Mirjam Sailer
&
Klaus Trautmann**

Kirchliche Trauung
am 2. August 2025
um 13.00 Uhr
in der Piuskapelle
in Furtwangen im Schw.

Es gibt nichts Gutes,
außer man tut es.
ERICH KÄSTNER



Bild: Erik Kaits

**BUND Regionalverband
Südlicher Oberrhein**



Spendenkonto:
IBAN: DE36 6809 0000
0041 7311 09
Volksbank Freiburg

www.bund-rso.de

1/2 Preise im Schlussverkauf

auf Sommerware und
hattric-Jeans

Bekleidungshaushaus *... weil Beratung
auch Service mehr ist!*
Bührer
Helgenreute 3 | 79348 Freiamt
Tel. 07645 1852 Fax: 07645 8860
buehrer.bekleidungshaushaus@freinet.de



Allgemeines

» Storchenhof Stiftung

Matinee mit dem Clemens-Seitz-Septett und Chorissimo am Sonntag

Swing, Jazz, Chansons und Chorgesang – passt das zusammen? Die Storchenhof Stiftung will den Versuch wagen und lädt ein zum gemeinsamen Matinee-Konzert am kommenden Sonntag, 3. August, um 11 Uhr in den Storchenhof in Teningen. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf spannende Arrangements und neue Klangeindrücke durch das Clemens-Seitz-Septett aus Freiburg und den Chor „Chorissimo“ aus Nimburg freuen. **Der Eintritt ist frei, der Hof öffnet ab 10 Uhr.**

» Kulturverein Teningen

Serenaden-Konzert mit Rhinwaldsounds am 10. August auf der Burg Landeck

Die Band Rhinwaldsounds gastiert beim Serenaden-Konzert des Kulturvereins Teningen am Sonntag, 10. August, um 18 Uhr auf der Burg Landeck.

Die Konzerte garantieren mitreißende Musik mit lustigen badisch-alemannischen Texten. Seit 2016 begeistert Rhinwaldsounds Groß und Klein mit ihren Liedern im alemannischen Dialekt. In Baden geboren und aufgewachsen singen sie über die Banalitäten des Alltags in der Heimat. Ihre Songs handeln vom Nachbarn, der am frühen Samstagmorgen im Garten arbeitet, oder von ihrem Lieblingsessen Wurstsalat mit Bibiliskäs un Brägeli. Musikalisch setzen sich Patrik Lehmann (Gesang), Dominik Binning (Gesang) und Dominik Büchele (Gesang, Gitarre) kaum Grenzen. Ihre Lieder reichen von melancholischen Balladen über Partyschlager hin zu Chansons. Weitere Bandinformationen unter www.rhinwaldsounds.de. Ausgezeichnet mit dem Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2024 verbreitet ihre Musik gute Laune und verspricht einen unterhaltsamen Abend auf der Burg. Für kühle Getränke sorgt – wie immer – der Burgverein Landeck. Der Eintritt ist frei – Spenden sind erbeten. Eigene Sitzgelegenheiten können mitgebracht werden. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Gemeindesaal an der Burg statt. Der Kulturverein freut sich auf zahlreiche Musikbegeisterte.



Die Band Rhinwaldsounds.



In idyllischer und natürlicher Umgebung am Waldrand bieten wir Kindern von 3 bis 6 Jahren einen Ort für vielfältige Erfahrungen mit der Natur im Lernen allgemein und miteinander. Unsere unterschiedlichen Waldplätze laden die Kinder ein, sich auszuprobieren, die Elemente hautnah zu erleben und im Freispiel einfach nur Kind zu sein.

ErzieherIn m/w/d Teilzeit oder Vollzeit
Waldkindergarten Freiamt e.V. www.waldkindergarten-freiamt.com

Wir suchen eine ErzieherIn:

ab nächstmöglichem Zeitpunkt

Du...

- hast Erfahrungen im Kindergartenbetrieb
- befindest dich gerade in der Natur, oder hast Erfahrungen mit Waldpädagogik
- möchtest gerne in einem motivierten und engagierten Team arbeiten

Wir...

- sind ein Kindergarten, der von einem selbstverwalteten Elternverein getragen wird
- bestehen mittlerweile seit 2006
- haben zwei Gruppen, mit jeweils einem Bauwagen direkt am Wald

Bewerbung an: vorsitzende@waldkindergarten-freiamt.com

Mürle 6
79348 Freiamt

Gehalt:
Zahlung nach Tarif



Suche zuverlässige Haushalts- und Bügelhilfe

1–2 mal wöchentlich oder nach Vereinbarung in Nimburg.

Tel. 0 78 22 / 4270 914, E-Mail: mail@stb-suntec-baden.de

Katholische Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Tenger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Mitteilungen der Pfarrei St. Gallus Teningen – Heimbach – Köndringen - Nimburg Öffentliche Bücherei in Heimbach

Öffnungszeiten ist immer am Dienstag von 15:30 bis 19 Uhr (St. Gallus, Heimbach, Zehnthof 2). Kontakt: Christel Stelzer, Tel. 51692.

Offene Kirchen

Die katholischen Kirchen sind tagsüber geöffnet. Die Marienkirche in Köndringen und die Kirche St. Gallus in Heimbach laden Sie ein zu einem privaten Besuch und kurzem Gebet.

Ökumenische Vesperkirche

Sommerpause

Information des Dekanats zur Kirchenentwicklung

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kirchenentwicklung2030.de

Seniorenwerk St. Gallus

08.08. / 14.30 Uhr / Pfarrhof Heimbach

Grillfest in Heimbach auf dem Hof vor Kirche und Gemeindezentrum. Es gibt Würstchen, Getränke und Unterhaltung durch Gerhard und Axel.



Für Menschen, die wegen ihres Alters oder wegen einer Erkrankung nicht mehr alleine zurechtkommen, baut der Caritasverband in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Teningen eine Helfergruppe auf. Die Hilfe kann sich über einen kurzen oder längeren Zeitraum erstrecken. Über die Dauer und Art der Unterstützung entscheiden die Helferinnen und Helfer.

Die Hilfen können vielfältiger Art sein. Pflegeleistungen und Fahrdienste sind darin nicht enthalten.

Alle Helferinnen und Helfer erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 11,-- € pro Stunde



Gemeinde Teningen

Erste Informationen erteilt
Frau Lehmann, Rathaus Teningen.
Tel.: 07641 5806 – 33
i.lehmann@teningen.de

Bürozeiten:

Mi und Do: 8-12 und 14-16 Uhr
Fr: 8-12:30 Uhr
und nach Vereinbarung



Caritasverband für den
Landkreis Emmendingen e.V.

Hier werden Interessierte beraten und an
hilfebedürftige Personen vermittelt.
Tel.: 07641 9214 – 602
Nachbarschaftshilfe@caritas-emmendingen.de

Bürozeiten:

Mo bis Do: 9:00 – 16:00 Uhr
Fr: 9:00 – 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

» Neuer Bollerwagen für den Kindergarten Regenbogen

Spende der Gemeinde ermöglicht Neuanschaffung von Spielgeräten

Endlich ist es fertig: Das neue Heim für die Kinder des Kindergartens Regenbogen in Nimburg. Zur Feier überreichte die Gemeinde dem Kindergarten einen Gutschein in Höhe von 500 Euro. Für diesen schaffte die Einrichtung einen Bollerwagen an – am vergangenen Donnerstag hatte Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker die Gelegenheit, den neuen Wagen zu begutachten und ein paar persönliche Worte an die Einrichtungsleitung, Kinder und Eltern zu richten.

Fünf Gruppen – davon zwei für Kinder über drei Jahren und drei für unter Dreijährige – durften vor Kurzem den neuen Standort des Kindergartens Regenbogen in der Schulstraße in Nimburg beziehen; und das, obwohl das Projekt einige Hürden zu nehmen hatte, so Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker. Bis es nämlich soweit war, war es ein langer Weg: „Das Projekt hat alles an Krisen mitgenommen, was es in den letzten Jahren gab“, so der Bürgermeister. Angefangen bei der Corona-Krise, die zu Verzögerungen im Bau führten, über den Ukraine-Krieg und damit einhergehenden Lieferengpässen bis hin zur Blockade des Suez-Kanals – weswegen auch die geplante Wärmepumpe für den Kindergarten auf sich warten ließ. Im April dieses Jahres war es dann endlich soweit: Die Kinder und ihr Erzieherteam konnten den neuen Standort beziehen. Hier lobte Hagenacker nicht nur das Durchhaltevermögen des Teams, sondern auch das der Kinder. Zur Feier des endlich erfolgreich abgeschlossenen Projektes erhielt der Kindergarten einen Gutschein in Höhe von 500 Euro von der Gemeinde – um davon Spielgeräte oder andere wichtige Einrichtungsgegenstände zu beschaffen, die sich die Kinder noch wünschten.

Schließlich fiel die Wahl laut Jasmin Doser auf einen Bollerwagen: Dieser wird besonders gebraucht, da sich die Kinder und ihre Erzieher häufig auch außerhalb des Geländes bewegen, so die Einrichtungsleitung. Mit dem Bollerwagen können nicht nur Dinge wie zum Beispiel Kühlpacks und auch mal das eine oder andere ermüdete Kind transportiert werden, sondern die Kinder haben dadurch auch eine zusätzliche Ablagefläche gewonnen. Mit einer Platte lässt sich der Innenraum des Bollerwagens schnell zum Tisch umbauen, sodass die Kinder darum gemütlich vespere können. Außerdem ist der Bollerwagen leichtgängig, sodass auch die Kinder ihn selbst ziehen können.

Mit der Anschaffung befindet sich nun schon ein zweiter Bollerwagen im Besitz des Kindergartens Regenbogen: Ein etwas älteres Modell wird ebenfalls rege benutzt. Damit auch alle Kinder in den Genuss der Neuanschaffung kommen, werden die Wagen regelmäßig unter den Gruppen durchgetauscht.

» Kids-und-Teens-Chor St. Gallus, Heimbach

Chorausflug der Kinder und Jugendlichen zum Steinwasenpark

Am vergangenen Sonntag unternahmen die Kinder und Jugendlichen des Kids-und-Teens-Chors einen erlebnisreichen Ausflug in den Steinwasenpark bei Freiburg. Bei bestem Sommerwetter machten sich über 30 junge Sängerinnen und Sänger samt Begleitteam auf den Weg, um einen Tag voller Abenteuer, Spaß und Gemeinschaft zu erleben.

Vor Ort sorgten die rasanten Sommerrodelbahnen und die beeindruckende Hängebrücke für leuchtende Augen. Besonders die Waschbären in den Tiergehegen begeisterten viele. Zwischendurch blieb genug Zeit für ein gemütliches Picknick und ein gemeinsames Lied, das auch bei anderen Besuchern für gute Laune sorgte. Für einen Hauch Abenteuer sorgte das plötzliche Gewitter, das kurz vor der Rückfahrt einen Teil der

Gruppe an der Bergstation festhielt, während die anderen Zuflucht im Indoor-Bereich fanden – wo sogleich die Spielmöglichkeiten ausgiebig genutzt wurden.

Besonders schön war zu sehen, wie sehr der Ausflug das Miteinander im Chor – trotz der großen Altersunterschiede – gestärkt hat. Zurück im Gemeindehaus wurde noch gut gelaunt zu Abend gegessen und ein Abschlusspiel gespielt.

Der Kids-und-Teens-Chor freut sich über den gelungenen Ausflug und bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern!



Die Kinder und Jugendlichen beim Ausflug im Steinwasenpark.

» Winzerkapelle Köndringen

Starker Auftritt des Jugendorchesters bei der SommerNacht

Mit einem energiegeladenen und abwechslungsreichen Auftritt eröffnete das Jugendorchester der Winzerkapelle Köndringen die SommerNacht 2025. Rund eine Stunde lang begeisterten die jungen Musikerinnen und Musiker im Alter von elf bis 18 Jahren das Publikum auf dem alten Schulhof. Mit bekannten Hits wie „Music from Pirates of the Caribbean“, „Barbie Girl“ und „Aladdin“ zeigten die Jugendlichen nicht nur musikalisches Können, sondern auch große Spielfreude und Bühnenpräsenz. Auch die Ansage der Stücke übernahmen die Jugendlichen souverän. Der langanhaltende Applaus am Ende war der verdiente Lohn für eine starke Leistung.

Ein besonderer Moment des Abends: Insgesamt 13 Musikerinnen bzw. Musiker wurden für ihre erfolgreich abgelegten Leistungsabzeichen (JMLA) vom Oberbadischen Blasmusikverband ausgezeichnet. JMLA Junior 2: Mathilda Weiler, Alina Schweizer und Luisa Metzger. JMLA Bronze: Anna Krummrein, Johannes Werber, Lotte Kenk, Juliane Engler, Robin Schäfer, Marius Höfflin und Stefan Meier. JMLA Silber: Clemens Hagenacker, Emely Engler und Patrick Engler. Die gesamte Winzerkapelle ist stolz auf den musikalischen Nachwuchs – weiter so!



Die ausgezeichneten Jugendlichen mit dem Jugendleistungsabzeichen.

► Gemeinde Teningen ehrte verdiente Sportler

SG-Mannschaften und Tänzerinnen bei Sportlerehrung ausgezeichnet

Die Gemeindeverwaltung Teningen hat am vergangenen Donnerstag im Rahmen einer festlichen Veranstaltung im Bürgerhaus mehrere herausragende sportliche Leistungen gewürdigt. Aufgrund des Gemeindejubiläums fand die traditionelle Sportlerehrung in diesem Jahr in einem besonderen Rahmen statt, da der sonst übliche Termin am Teningen Sonntag entfiel.

Bei dem offiziellen Empfang wurden insgesamt drei Ehrungen vorgenommen: Die erste und zweite Mannschaft der SG Teningen/Köndringen erhielten Sportlerabzeichen der Gemeinde Teningen in Silber, die jungen Tänzerinnen Flores Silberer und Celina Menzer, die sich für die Europameisterschaft qualifiziert hatten, das Abzeichen in Bronze.

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker betonte in seiner Ansprache die vielfältigen sportlichen Erfolge der Gemeinde. Während andere Gemeinden oft auf eine Sportart spezialisiert seien, zeichne sich Teningen durch eine breite Palette an erfolgreichen Disziplinen aus – von Handball und Fußball bis hin zu Tanzen und Bogenschießen. Ziel sei es, die Leistungen der Sportlerinnen und Sportler öffentlich sichtbar zu machen und andere Menschen zu motivieren, aktiv zu werden.



Vincenz Lutz nahm das Sportlerabzeichen in Silber für die erste Handballmannschaft der SG entgegen.

Im Mittelpunkt der Ehrungen standen zunächst die jungen Tänzerinnen Flores Silberer und Celina Menzer vom Tanzsportclub Teningen. Die beiden qualifizierten sich 2024 mit einem neunten Platz bei den Deutschen Meisterschaften für die Europameisterschaft, bei der sie den 32. Platz belegten. Für ihre Leistungen erhielten sie das Sportlerabzeichen der Gemeinde in Bronze.



Flores Silberer und Celina Menzer (nicht auf dem Bild) erhielten das Sportlerabzeichen in Bronze.

Auch im Handball konnte die Gemeinde auf beeindruckende Erfolge verweisen. Die zweite Mannschaft der SG Teningen/Köndringen wurde für ihren Pokalsieg mit dem Sportlerabzeichen in Silber ausgezeichnet. Heinz-Rudolf Hagenacker verwies außerdem auf den Aufstieg in die Südbaden-Liga, der allein schon zum Sportlerabzeichen in Bronze berechtigt hätte. Mannschaftskapitän Dominik Rigl nahm die Ehrung stellvertretend für die Mannschaft entgegen. Ebenfalls in Silber wurde die erste Herrenmannschaft der SG Teningen/Köndringen gewürdigt. Sie schaffte den Aufstieg in die Regionalliga, wobei sie in der gesamten Saison nur zwei Gegenpunkte kassierte und nur ein Spiel verlor. Mannschaftskapitän Vincenz Lutz nahm die Auszeichnung entgegen.

Bürgermeister Hagenacker hob hervor, dass die Gemeinde Teningen trotz ihrer Größe in zahlreichen Sportarten auf nationaler und europäischer Ebene erfolgreich ist. Er betonte, dass die Ehrung der Sportler auch ein Zeichen dafür sei, dass Leistung sichtbar gemacht werden soll – unabhängig von der Sportart oder der Größe des Vereins.



Die Geehrten.

» Katholischer Kindergarten St. Anna, Heimbach

„Ein-Blick“ in den Juli

Mitte Juli war es endlich wieder soweit: Die Freiburger Puppenbühne spielte im Proberaum der Anton-Götz-Halle für die Kindergartenkinder das Stück „Kasper und die gestohlene Kuckucksuhr“. Gespannt saßen die Kinder auf ihren Plätzen und blickten erwartungsvoll auf den roten Glitzervorhang des Kasperletheaters, dass er sich doch endlich öffnen möge. Das abwechslungsreiche Puppenspiel von David Minuth sprach alle Emotionen der Kinder an. Von herzhaftem Lachen bis hin zu Mitgefühl, Spannung und Erleichterung, Begeisterung und Freude ... all dies konnte in den 40 Minuten Spieldauer durchlebt werden. Wie schön, dass es auch in diesem Jahr wieder möglich war, den Kindern dieses Gastspiel vor Ort ermöglichen zu können. Nun heißt es warten, bis sich im nächsten Sommer der rote Glitzervorhang erneut öffnen kann.

Ende Juli waren die zwölf ältesten Kinder des Kindergartens gemeinsam beim Ausflug in Heimbach. Die diesjährigen Schulanfänger übergaben mit dieser Aktion ihre „Schulanfänger-Rolle“ an den nächsten Jahrgang. Zusammen machte man sich auf mit dem Ziel, den Brupbach-Hof zu besuchen. Dort wurden die Kinder mit „muh, mäh, miau, kikeriki“ und vielen anderen Tiergeräuschen freudig begrüßt. Unter der fachkundigen Führung von Ines Brupbach erfuhren die Kinder Wissenswertes über die einzelnen Tiere, was sie mögen und was nicht, was sie gerne fressen usw. Im Gehege des Streichelzoos konnten die Kinder dann mit den Tieren ganz nah in Kontakt treten. Es verlangte dem einen oder anderen eine extra Portion Mut ab, sich mit den Ziegen auf „Augenhöhe“ zu begeben. Ein tolles örtliches Angebot für Kinder!

Alle Kinder und Erzieherinnen wünschen einen schönen Sommer. Weiteres kann man Ende September in dieser Rubrik erfahren.



Ein Ausflug zu den Tieren auf dem Brupbach-Hof in Heimbach.



Die Freiburger Puppenbühne spielte für die Kindergartenkinder.

» Historischer Fanfarenzug Teningen

Stimmungsvoller Auftritt: Fanfarenzug Teningen beim Straßenfest Weisenbach

Am vergangenen Wochenende durfte der Fanfarenzug Teningen beim Straßenfest in Weisenbach teilnehmen und für musikalische Unterhaltung sorgen. Nach pünktlicher Abfahrt machte ein unerwarteter Stau auf dem Weg nach Weisenbach kurz Sorgen. Trotzdem wurde die Bühne exakt zum Beginn des Programms erreicht, sodass alle geplanten Stücke wie vorgesehen dargeboten werden konnten. Ein weiteres Highlight war der Umzug über das Fest. Gemeinsam mit den Fanfarenzügen aus Weisweil und Ihringen durfte dieser eröffnet werden. Die Straßen waren trotz des regnerischen Wetters gut gefüllt, was den gesamten Auftritt besonders gemacht hat.

» Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen

Sommerkonzert auf dem Rathausplatz

Einmal mehr hat das Sommerkonzert auf dem Teningen Rathausplatz eine klare Sommernacht zu etwas ganz Besonderem gemacht! Die Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen freute sich nicht nur über das angenehme Wetter und den regen Besuch, sondern bedankt sich auch bei allen Spendern der reichhaltigen Tombola, die im Anschluss an das Konzert am 19. Juli stattfand. Die Verlosung hat allen Beteiligten viel Freude bereitet. Auf ein Wiedersehen bei einem der nächsten Auftritte und Konzerte freuen sich alle Musikerinnen und Musiker der Kapelle!

» Kinder Lollipop begeisterte mit Musical

Löwenmutig und Tigerstark

Am 10. Juli präsentierte der Kinderchor Lollipop sein Musical „Löwenmutig & Tigerstark“ in der Grundschule in Köndringen. Lana Löwenherz und Lilli Tigerstark machten sich auf die Suche nach dem Mut und zeigten den Kindern der Köndringer Grundschule, was es heißt, echten Mut zu haben. So brachte der Kinderchor Köndringen die Aula der Grundschule am Morgen zum Klingen und durfte unter tosendem Applaus sogar zweimal eine Zugabe geben. Am Abend gab es dann erneut eine Vorstellung vor vollem Haus für alle Eltern, Familie, Freunde und Bekannte. Auch hier war das Publikum begeistert. Viele der Kinder, die am Morgen bereits da waren, kamen auch am Abend wieder zum Zuschauen.



Der Kinderchor Lollipop bei seiner Präsentation des Musicals „Löwenmutig & Tigerstark“.

MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR



EMMENDINGER TOR

ELZTÄLER
WOCHENBERICHT

ETTENHEIMER Stadtanzeiger
VON HAUS ZU HAUS

KAISERSTÜHLER
WOCHENBERICHT

VON HAUS ZU HAUS
DENZLINGEN

BREISGAUER
WOCHENBERICHT

WZ|O
WochenZeitung am Oberrhein
Verlags GmbH

Denzlinger Straße 42
79312 Emmendingen
Telefon 0 76 41 - 93 800



Bürgermeister Hagenacker und der Erste Vorsitzende Joachim Kaiser.

» Tennisclub Köndringen (TCK)

40-jähriges Bestehen gefeiert



Der Verbandsvorstand Südbadischer Tennisverband, Edgar Faller.

Vergangenes Wochenende feierte der TC Köndringen sein 40-jähriges Bestehen. Zusammen mit dem Gründervater, Ideengeber und Ehrenmitglied Horst Rehm, vielen Gründungsmitgliedern, zahlreichen geladenen Gästen und natürlich den Mitgliedern feierte man am Freitagabend mit einem kleinen Festakt den 40-jährigen Bestand des Tennisclubs Köndringen. Vorstand Joachim Kaiser begrüßte die Gäste und ließ zur Geschichte und Entstehung des TCK Revue passieren.

Gegründet im Jahr 1985, basierend auf einer Idee von Horst Rehm, fand dieser noch weitere Gleichgesinnte und Tennisbegeisterte, die dann im Oktober 1985 die konstituierende Sitzung durchführten und eine erste Vorstandschaft wählten. Anfänglich wurde auf einem Tennisplatz am Müllersee in Riegel und auch in der Tennishalle in Emmendingen gespielt. Nach Erteilung der Baugenehmigung durch die Gemeinde Teningen wurden auf der heutigen Tennisanlage in Köndringen zwei Plätze gebaut und 1990 zur Freude der damaligen Mitglieder eröffnet. Auch das Clubhaus ließ nicht lange auf sich warten und wurde 1992 mit viel Eigenleistung fertiggestellt und eingeweiht. Der TCK hatte nun ein Zuhause. Aufgrund der steigenden Mitgliederzahlen und der daraus resultierenden Mannschaftsmeldungen wurde dann im Jahr 2001 noch ein weiterer Platz hinzugebaut, was den Spielbetrieb wesentlich erleichterte.

Der Erste Vorstand bedankte sich bei den Gründungsmitgliedern, die sich vor 40 Jahren trauten, einen solchen Verein auf die Beine zu stellen. Weiter bedanke er sich bei denjenigen, die sich über Jahre hinweg in der Vorstandschaft engagiert haben und die Geschicke des Vereins lenkten, aber auch bei denjenigen, die im Hintergrund unermüdlich wirkten und so ein homogenes Clubleben bis dato ermöglichten.

Der Vorstand zeigte sich sehr stolz über das intakte Vereinsleben, das die Mitglieder durch ihre Geselligkeit und ihre Begeisterung zum Sport zelebrieren.

Im Anschluss überbrachte Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker Grüße und Glückwünsche seitens der Gemeinde Teningen und sprach dem TCK und seinen Mitgliedern seinen

Dank aus. Auch er hob das herzliche Clubleben und auch das Ehrenamt nochmals hervor. Edgar Faller, in seiner Eigenschaft als Verbandsvorsitzender des südbadischen Tennisverbandes und auch als Vorstand vom TC Heimbach, überbrachte ebenfalls seine Glückwünsche und gratulierte zum 40-jährigen Bestehen. Im Anschluss feierten die Anwesenden bei einem Sekt und leckeren Häppchen noch ausgelassen bis in die späten Abendstunden.

Im Zuge des Jubiläumswochenendes wurde am Samstag auch ein **Grümpelturnier** auf der Clubanlage durchgeführt. Der Wettergott meinte es mit den 34 Teilnehmern und zahlreichen Zuschauern mehr als gut und sorgte erfreulicherweise für einen „trockenen“ Ablauf. Gespielt wurde im Doppelmodus sowie in einer Haupt- und Nebenrunde. In der Hauptrunde standen sich die Teams Patrick/Sven und die „Schnibbler“ im Finale gegenüber. Hier hatte das Team „Schnibbler“ dann die Nase vorn und konnte sich so den Sieg holen. In der Trost- bzw. Nebenrunde trafen im Finale die Paarungen „Henry Bianco & Paulus Boys“ und „Team Labil“ aufeinander. Das bessere Ende und den Sieg erwischte das Team „Henry Bianco & Paulus Boys“.

Ein Dank erfolgte an die Turnierleitung um Sven Roth und die zahlreichen Schiedsrichter, die hier für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Die Siegerehrung nahm dann Sportwart Sascha Wehrle vor und konnte dank der zahlreichen Sponsoren auch sehr schöne Preise übergeben.

Seitens des TCK geht ein Dank an alle Teilnehmer, Gäste, Organisatoren, Helfer und Sponsoren, die den Tag bzw. das Jubiläumswochenende zu einem echten Event haben werden lassen.



Die Finalteilnehmer der Nebenrunde (links Siegerteam „Henry Bianco & Paulus Boys“).



Finalteilnehmer der Hauptrunde (rechts das Siegerteam, die „Schnibbler“).

HALT UND ORIENTIERUNG

WIR lassen niemanden
in seiner Trauer
im Regen stehen.

**Bestattungshaus Frank Siegwarth**

Inh. Christina Siegwarth e. K. Meisterbetrieb

79312 Emmendingen | Gartenstraße 6 07641 / 33 88

79336 Herbolzheim | Hauptstraße 37 07643 / 93 78 81

www.bestattungshaus-siegwarth.de



Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste**Evang. Kirchengemeinde Teningen,
Martin-Luther-Str. 8a**

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580, Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, E-Mail: Teningen@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Do., 31.7., 19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Teningen Gemeindehaus mit Sommerabschluss. So., 3.8., 10 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche (Pfarrerin Brenn); 18 Uhr Sommergottesdienst in der St.-Barbara-Kirche, Mundingen (Pfarrerin Semper), anschl. Käse und Wein.

Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Teningen siehe Teningen Rundschau.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Tel. 8535, E-Mail: koendingen@kbz.ekiba.de. **Öffnungszeiten Pfarramt:** Dienstag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

So., 3.8., 18 Uhr Sommergottesdienst mit Käse und Wein in Mundingen.

Evang. Kirchengemeinde Nimburg

Evang. Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24, Telefon 07663/2260. Sprechzeiten: Dienstag 10 bis 11.30 Uhr, Donnerstag 14 bis 15.30 Uhr. E-Mail: nimburg@kbz.ekiba.de, Homepage: www.kirche-nimburg.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Do., 31.7., 19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Teningen Gemeindehaus mit Sommerabschluss. So., 3.8., 10 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche (Pfarrerin Brenn); 18 Uhr Sommergottesdienst in der St.-Barbara-Kirche, Mundingen (Pfarrerin Semper), anschl. Käse und Wein. 4.8. bis 13.9. Bücherei hat Sommerpause.

Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Nimburg siehe Nimburger Rundschau.

Katholische Gottesdienste**Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen**

Pfarrbüro St. Bonifatius, Emmendingen, Markgraf-Jakob-Allee 2, Telefon 07641 / 46889-10, E-Mail: st.bonifatius@kath-emmendingen.de.

Pfarrbüro St. Johannes, Emmendingen, Schillerstraße 16, Telefon 07641 / 46889-40, E-Mail: st.johannes@kath-emmendingen.de.

Internet: www.kath-emmendingen.de

St. Marien: So., 3.8., 9 Uhr Heilige Messe.

St. Bonifatius: So., 3.8., 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum African Music Festival. Mi., 6.8., 18.30 Uhr Heilige Messe.

St. Johannes: Do., 31.7., 19 Uhr Ökumenisches Abendgebet mit Liedern aus Taizé. Sa., 2.8., 18.30 Uhr Heilige Messe. Di., 5.8., 18.30 Uhr Heilige Messe.

Liebenzeller Gemeinschaft**Am Kindergarten 8, Im Ortsteil Köndringen**

Internet: www.emmendingen.lgv.org

Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Dienstag 19 Uhr Bibelgesprächskreis. Freitag 20 Uhr Hauskreis für Jugendliche und junge Erwachsene. Informationen zu diesem Hauskreis gibt es unter Telefon 0151-52114119. Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst **in Emmendingen, Steinstraße 10**. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen auf der Homepage.

Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte unter der Woche: Mittwoch 19.15 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag 10 Uhr.

Im Königreichsaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen, Internet: www.jw.org.

» Zustellung des Amtsblattes**Amtsblatt nicht erhalten ?**

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

Viel zu früh, aber dankbar für die schöne Zeit
die wir mit ihr verbringen durften,
müssen wir Abschied nehmen von unserer
lieben Vereinskollegin

Claudia Kühn

Seit 5 Jahren hat sie unsere närrische Gemeinschaft
mit ihrer Hilfsbereitschaft, süßen Spenden und
ihrer Fröhlichkeit bereichert.

Unser Mitgefühl und unsere Gedanken sind in dieser
schweren Zeit bei ihrem Mann und der Familie.

Die Vorstandschaft der
Däninger Seegrasrupfer e. V.
Im Namen aller Mitglieder

